

Heart & Mind

LEBENSQUALITÄT MIT HERZ UND VERSTAND

Neue Ära Neue Gestalt

Gewinnspiel: Teilnahmeschluss 30. Dezember 2024

Unsere Telegramkanäle „CQM-Inside“ und „CQM - for a better life“




ALTRI NOVA

MEHR WISSEN • BESSER LEBEN • EXKLUSIVE VORTEILE

Unsere Telegramkanäle
CQM-Inside und CQM - for a better life
Gewinnspiel: Teilnahmeschluss 31. März 2024

Willst du etwas gelten, mach dich selten!

Symphonie des Universums

Die neue Ära hat begonnen!

Inhaltsverzeichnis

- | | | | |
|----|--|----|---|
| 3 | Editorial/Impressum
Gedanken von Gabriele Eckert | 22 | Die Welt von CQM und Heart & Mind Power
Nicht weniger, sondern mehr CQM |
| 6 | Gut – besser – Grandići
Ein Paradies für CQMLer | 26 | „Für mich ging ein kleiner großer Traum in Erfüllung“
Gabriele beim Korrigieren erleben |
| |  | |  |
| 8 | Gabriele auf Herzesebene erleben
Alles was du von Gabriele wissen möchtest | 28 | Was man nicht anfassen kann, gibt es nicht
Oder etwa doch?! |
| 10 | Komm ins Tun - lasse los und erblühe
Reflektieren und Korrigieren | 30 | Was ist die größte Sünde in dieser Zeit?
Was ist zu tun in der jetzigen Zeit? |
| 12 | Es war wie eine Neugeburt
Mein Weg in eine neue Berufung | 33 | News
Neuigkeiten aus der Welt von Heart & Mind Power
und CQM |
| 14 | Wie sich mein Leben um 180° drehte
Das Geschenk nach dem ich so lange gesucht habe | 34 | Veranstaltungstermine
CQM und Heart & Mind Power live erfahren und
lernen |
| 16 | Rhythmus des Lebens
Wie unsichtbare Kräfte unser Leben prägen | 35 | Verzeichnis der Praxisgruppen für CQMLer
Hier können CQMLer üben |
| |  | 36 | Veranstaltungs-Highlights
Diese besonderen Veranstaltungen solltest du
nicht verpassen! |
| 19 | Buch- und Filmtipp
Interessantes und Unterhaltsames | | |
| 20 | Mir war vorher nicht bewusst,
wer ich bin
Drei Monate, um sich selbst zu finden | | |
| 21 | Wie kommst du zum Heart & Mind Power
Magazin?
Du hast das Magazin zum ersten Mal erhalten? | | |

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„Freue dich am Wandel, gebe dich dem Wandel mit Freude hin. Nur aus dem Wandel, aus der Veränderung entsteht Neues.“ Diese Botschaft habe ich von meinen Geistführern aus der geistigen Welt in einer besonderen Meditation erhalten. Diese Botschaft bezieht sich auf den Wandel, den Übergang in eine höhere Schwingungsebene, in eine höhere Frequenzebene, in die die Erde und die Menschheit gerade eintritt. Sämtliche spirituellen Lehrer, Astrologen, Schamanen, Weisheitslehrer reden darüber. Sicherlich hast auch du schon davon gehört.

Wenn sich die Frequenz ändert, dann ändert sich die Form der Materie. Du kennst sicherlich chladnische Klangfiguren. Dazu wird Sand oder Salz auf eine Metallplatte gestreut und die Metallplatte an einen Schwingungsgenerator angeschlossen. Je nach eingespielter Frequenz formt der Sand oder das Salz eine neue geometrische Figur. Der Wechsel von einer Figur zur anderen aufgrund von Frequenzwechsel erfolgt sehr schnell. Zwischen zwei Klangfiguren tanzen die Salz- oder Sandkörner sehr chaotisch auf der Metallplatte und urplötzlich ist dann die neue Figur stabil sichtbar. Schau dir im Internet einfach mal chladnische Klangfiguren an.

Und genau so ist es in meinem aktuellen Leben. 20 Jahre habe ich CQM-Seminare gemacht und bin in einem ganz starren Terminkalender von Seminar zu Seminar gereist. Mit ganz viel Engagement, Freude und Begeisterung. Mit jeder Zelle meines SEINS habe ich meine Seelenaufgabe verwirklicht, CQM in die Welt zu bringen. CQM verändert das Leben von zigtausenden Menschen und hebt die Menschen in ein neues SEIN, in eine neue, eine höhere Frequenz.

Du hast vielleicht gelesen oder gehört, dass bei mir, bei CQM, bei HyperVoyager gerade ein großer Wandel vor sich geht. Und dieser Wandel ist wie bei dem Wechsel von einer chladnischen Klangfigur zur anderen mit etwas Chaos verbunden.

CQM wird auf eine neue Stufe gehoben

Warum? Weil ich aus der geistigen Welt die Botschaft erhalten habe, CQM ist DER Schlüssel für die neue Welt, die auf einer höheren Frequenz schwingt. CQM ist der Schlüssel, um all die Blockaden vor dem Herzen aufzulösen, die die Menschen aufgrund der energetischen Verwicklungen mit sich im Feld herumtragen.

Im CQM-I-Seminar habe ich schon oft erzählt, dass ich im Januar 2019 auf Bali in der Palmblatt-Bibliothek war. Palmblätter sind Lebenspläne, die vor 7.000 Jahren von den Rishis hier auf der Erde auf Palmblätter aufgeschrieben wurden. Aus meinem Palmblatt hat der Brahmane auf Bali mir vorgelesen, dass diese Energie, mit der ich arbeite, eine ganz spezielle Energie ist. Er sagte, dass ich mit dem, was ich tue, zusehen soll, so viele Menschen wie möglich zu erreichen, weil ich mit dem, was ich tue, nicht nur erreiche, dass diese Menschen ins Gleichgewicht kommen, sondern auch, dass das bis ins Universum hineingeht. Die Energie, mit der ich arbeite, geht auch in andere höhere Bereiche hinein und fängt dort an, das Gleichgewicht herzustellen. Er, der Brahmane, meinte, dass ich mir etwas Spezielles ausgesucht habe, um Menschen zu helfen. Nämlich, dass ich mit meiner Verantwortung dazu beitrage, dass universelle Energien wieder ins Gleichgewicht kommen. Nicht mehr und nicht weniger.

Wörtlich sagte der Brahmane zu mir:

„Du bringst nicht nur die Menschen ins Gleichgewicht, du bringst auch einen Teil der Erde ins Gleichgewicht und das geht bis ins Universum hinein. Die Energie, mit der du arbeitest, reicht weiter, die reicht nicht nur im kleinen Umkreis mit den Menschen, mit denen du zu tun hast. Und deshalb ist es wichtig, mit dem, was du tust, so viele Menschen wie möglich zu erreichen, weil das auch hilft, die Energie des Universums zu balancieren. Und damit ist nicht nur das sichtbare, sondern auch das unsichtbare Universum gemeint, die andere Ebene. Deine Mission ist noch lange nicht zu Ende.“

Die Gerüchteküche brodelt

Jetzt habe ich Gerüchte aus der CQM-Familie gehört, CQM würde mich nicht mehr interessieren. Wer solche Gerüchte verbreitet, hat wohl sein Eintrittsgeld zum CQM-Seminar umsonst bezahlt oder einfach nicht hingehört, was sich hinter CQM verbirgt.



Gabriele Eckert

Impressum

Herausgeber:

Heart and Mind Power Ltd.
Evagora Pallikaridi 38
Paphos 8010
Cyprus
E-Mail: redaktion@he-mi-po.com

Chefredaktion:

Michael Reinhardt

Redaktion:

Katja Bach

Grafikdesign:

Maryam A. Mohammadi

Bildmaterial:

www.shutterstock.com

Die Verbreitung von CQM ist meine Mission, mit der ich in diese Inkarnation gekommen bin. Im Rückblick kann ich heute sagen, dass ich mich jede Sekunde dieses Lebens bewusst oder unbewusst auf diese Mission vorbereitet habe, CQM in die Welt zu bringen, noch bevor ich das erste CQM-Seminar durchgeführt habe.

CQM weltweit

Jetzt ist es an der Zeit, CQM größer zu machen. International zu machen. In anderen Sprachen als Deutsch zu verbreiten. Kurz gesagt: Bei uns wird gerade alles auf eine neue Ebene angehoben.

Dazu haben wir bei HyperVoyager zahlreiche gravierende Änderungen vorgenommen:

Ab diesem Jahr gibt es die Seminare CQM I, II und III als Online-Seminare. Wir haben in den letzten vier Jahren die Online-Seminare optimiert und daran gefeilt, dass die Teilnehmer noch

CQM auf die Weltbühne bringen

besser und umfassender CQM lernen können. Die Feedbacks sind überwältigend, was sich alles bereits während der Online-Seminare bei den Teilnehmern zum Positiven verändert. Jeder kann also von zu Hause aus CQM lernen, egal wo er oder sie wohnt. Ohne Reise und Hotelkosten.

Wir haben die Organisation und Abwicklung der CQM-Seminare an drei neue Organisatoren aus der CQM-Familie übertragen. Dies sind die CQM MasterCoaches Samira Schablack, Silvia Seidel und Daniela Engelhardt. Damit wird die Zahl der Menschen, die CQM lernen können, unabhängig von Gabriele und HyperVoyager. Sicher werden später noch weitere Organisatoren dazukommen. Bitte unterstützt diese Organisatoren weiterhin so, wie ihr mich unterstützt habt, bei der Verbreitung von CQM.

Wie ihr sicherlich wisst, führt Sandra Gutheber seit zwei Jahren die CQM-Erlebnisevents durch, die online via der Software Zoom stattfinden. Das wird sie weiterhin tun. Ihr könnt immer kostenfrei mit vielen Freunden, Bekannten und Verwandten daran teilnehmen, um diesen einen ersten Eindruck von CQM zu vermitteln. Die Termine findet ihr auf der Webseite: www.he-mi-po.com/erlebnis-event.

Neue Firma

Darüber hinaus wurde eine neue Firma gegründet: Heart & Mind Power Ltd. mit Sitz auf Zypern. Diese Firma übernimmt die Organisation, Bewerbung und Verwaltung der CQM-Online-Seminare und CQM-Onlineaktivitäten. Also bitte

nicht wundern, wenn du eine Rechnung von Heart & Mind Power Ltd. aus Zypern erhältst. Manch einer fragt sich jetzt: Warum ist die Firma Heart & Mind Power Ltd. nicht in Deutschland? Auch wenn wir das Land weiterhin kulturell und landschaftlich sehr mögen, gibt es doch vielerlei Gründe, die es immer schwieriger machen, von Deutschland aus CQM zu verbreiten.

Am 10. Mai 2024 wurde auf dem 128. Deutschen Ärztetag dafür abgestimmt, die Homöopathie aus dem Behandlungskatalog zu streichen und Ärzte, die Homöopathie anwenden, aus der Kammer auszuschließen oder zu diskriminieren. Was glaubt ihr, wie weit wir dann davon entfernt sind, mentale Methoden wie CQM oder Ähnliches zu verbieten.

In Frankreich wurde ein Gesetz in der Nationalversammlung verabschiedet, das Kritik an Impfungen und anerkannten medizinischen Methoden unter Strafe stellt.

Daher dachten wir, dass es sinnvoll ist, unsere Resilienz oder Widerstandsfähigkeit zu erhöhen, indem wir unser Leben auf mehrere Standorte verteilen und dadurch besser geschützt sind.

Zypern ist zum Beispiel ein Land, in dem alternative Medizin weitverbreitet scheint und das auch noch andere Vorteile für den Zuwanderer bietet.

Warum der Name Heart & Mind Power?

In meinem Buch „Wenn Fische fliegen...“ hast du vielleicht gelesen wie die Namen CQM und HyperVoyager entstanden sind. Wenn nicht, solltest du es nachholen. Vielleicht ging es dir auch so, dass du am Anfang keine Vorstellung hattest, was sich hinter CQM verbirgt. Nun war

Herz und Verstand zusammen bringen

die Überlegung, die Gelegenheit zu nutzen, einen neuen Namen zu finden, unter dem sich jeder etwas vorstellen kann und den jeder verstehen kann.

In der neuen Welt, die gerade durch die Erhöhung der Frequenz auf der Erde am Entstehen ist, sollen wir nicht nur auf unsere Gedanken achten, sondern auch auf unser Gefühl und unser Herz hören. Und das auf eine noch nie da gewesene Art und Weise. Und diese Qualität, das Herzlauschen, wird ein neuer Bestandteil meiner Mission sein. Und gerade aus der Kombination und der Kongruenz von Herz und Verstand entsteht die große Wirkung von CQM und vielen anderen Techniken. Der Volksmund wusste das schon immer, wenn er sagte, dass jemand mit ganzem Herzen dabei ist.

Neues Seminarformat

Dazu gibt es jetzt einmal im Monat die Heart & Mind Power-Weekends mit mir. Dies ist ein ganz neues zweitägiges Online-Seminarformat, das es in dieser Weise noch nie gegeben hat. Bei den Heart & Mind Power-Weekends lege ich den Schwerpunkt auf die Herz-Geist-Ver-

Leichter Zugang zu CQM mit neuem Format

bindung. Das Heart & Mind Power-Weekend ist sowohl für CQM-Neulinge als auch für die alten Hasen unter den CQM-Anwendern eine wertvolle Ergänzung und Erweiterung zu CQM. An diesen Wochenenden entdecken die Teilnehmer die eigene Schöpferkraft, die alles in ihrem Leben hervorgebracht hat. Wirklich alles. Alles, was sie mögen und was sie ablehnen. Wir tauchen in die Mechanismen ein, die erklären, warum unser Leben nicht immer so verläuft, wie wir es gerne hätten. Natürlich wird viel korrigiert und auch meditiert, um das Gelernte zu integrieren.

Die Heart & Mind Power-Weekends sind eine optimale Gelegenheit, CQM kennenzulernen. Daher gibt es für die Teilnehmer die Möglichkeit, immer einen weiteren Gast kostenfrei einzuladen. Dazu haben wir das Programm „Share with a new one“ ins Leben gerufen. Zu Deutsch heißt das: „Teile deinen Platz mit einem Neuling“. Wenn du am Heart & Mind Power-Weekend teilnimmst, kannst du immer jemanden einladen, dem du CQM nahebringen willst. Ich übernehme dann das Erklären und das Zeigen von CQM.

Neues CQM Präsenz-Juwel Seminar

Da viele den Wunsch haben, CQM im Präsenzformat zu erleben, gibt es als Ergänzung zu CQM I, II, III Online-Seminaren das CQM Präsenz-Juwel Seminar. Dieses enthält unter anderem all die Dinge, die in Präsenz noch besser und effektiver durchzuführen sind als im Onlineformat.

Darüber hinaus gibt es noch viele andere Überraschungen für die Teilnehmer. Eines können wir versprechen: Es ist kein Seminar,

Gabriele bleibt euch in Präsenz und zum Anfassen erhalten!

sondern ein Event, an das ihr noch lange zurück denken werdet. Darüber hinaus wird dieses Event besonders günstig für die sein, die uns bei der Verbreitung von CQM unterstützen.

GRANDÍCI 41

Eine weitere große Veränderung: Wir haben in

Kroatien, genauer gesagt in Istrien, „GRANDIĆI 41 – Home of Heart & Mind Power“ eröffnet. Dieses Anwesen ist ein magischer Ort, an dem sich bei den Besuchern innerhalb kürzester Zeit das Herz öffnet und reine Freude aus den Gesichtern quillt.

GRANDIĆI 41 ist ein Anwesen mit mehreren voll ausgestatteten Apartments zum Mieten. Es liegt in dem Ort Grandići im Süden von Istrien. Es gibt eine große, außergewöhnliche Poollandschaft, einen Indoorpool mit Sauna,

Ein neues Zuhause für alle CQMler

einen Tennisplatz, einen großen Garten ohne Nachbarn. Zum Meer sind es 20 Autominuten, nach Pula, der Hauptstadt Istriens, 25 Autominuten. Tag und Nacht ertönt ein Konzert von unzähligen Singvögeln.

Wir sind gerade in der Planung eines großen Seminarraums auf dem Gelände und im Bau eines Küchen- und Restaurantgebäudes. Wenn du planst, nächstes Jahr Urlaub in Grandići zu verbringen, schreib eine E-Mail an **info@grandici41.com** und erkundige dich nach Preisen und Verfügbarkeit.

Grandići Herzenswochen

In Grandići finden mehrmals im Jahr die Heart & Mind Power Wochen statt. Inhalt dieser Wochen ist die Wiederentdeckung unserer herzcent-

Neues intensives Erleben in Grandići 41

rierten Schöpferkraft. Dabei tauchen wir in unseren Seelenauftrag ein und lösen mit CQM die hindernden energetischen Blockaden auf, die uns davon abhalten, unseren Seelenauftrag zu 100 % zu leben.

Selbstverständlich gibt es in dieser Woche viel Zeit, um die Seele baumeln zu lassen, für Ausflüge zum Meer und zum Entdecken der istrischen mittelalterlichen Städte. Zudem kannst du in das Wellnessprogramm mit Lomi-Lomi-Massage, Fuß- und Gesichtspflege oder Wein- und Olivenölverkostung eintauchen. Die genauen Termine für 2025 und die Anmeldung findest du auf der Webseite: www.he-mi-po.com/grandici.

Neues Kundenmagazin

Du hältst gerade das neue Kundenmagazin in den Händen: Heart & Mind Power, das das Magazin AltriNova ablöst. Alle guten Eigenschaften von AltriNova wurden beibehalten: die informativen Artikel, spannende Interviews, Information rund um CQM, Terminpläne und

vieles mehr. Und trotzdem gibt es ein paar Dinge, die sich geändert haben oder zusätzlich sind. Dies werdet ihr sicher gleich selbst herausfinden.

Was ist geblieben wie in der Vergangenheit?

Nach wie vor findet die CQM MasterCoach-Ausbildung an der CQM-Academy in Bönningheim statt. Wie gewohnt wird die gesamte CQM MasterCoach-Ausbildung von HyperVoyager GmbH & Co. KG durchgeführt. Alle bekannten Mitarbeiter von HyperVoyager beantworten dort alle Fragen. Bei Fragen zur Anmeldung steht wie immer auch Gerlinde Meier zur Verfügung. Es benötigt viele neue CQM MasterCoaches, um CQM international zu machen. Warum? Weil die CQM Online Seminare zur Hälfte aus Zoom-Meetings mit maximal zwölf Teilnehmern und jeweils drei CQM MasterCoaches oder angehenden CQM MasterCoaches bestehen. Und um wirklich CQM weltweit zu verbreiten, sind alle, die an der CQM-Academy bereits die Ausbildung besucht haben, aufgerufen, ihren

Manches ändert sich, doch vieles bleibt

CQM MasterCoach-Abschluss zu machen. Ihr wisst, es geht um etwas ganz Großes, nämlich die Anhebung der Frequenz der Erde und der Menschheit. Sei bei dieser einzigartigen Wandlung dabei. Es ist eine große Ehre, bei dieser Frequenzanhebung und Wandlung der Menschheitsfamilie auf der Erde dabei sein zu dürfen.

Was ist noch geblieben wie bisher?

Genau genommen ist das ganze Programm genauso geblieben wie bisher. Es gibt zwar neue Mitspieler im Ganzen und die Organisation im Hintergrund hat sich geändert, doch alle Seminare werden weiterhin angeboten. Als Ergänzung gibt es zu den Online-Seminaren CQM I, II und III neu das Seminar CQM Präsenz-Juwel. Auch die CQM Praxisgruppen wird es weiterhin online sowie in Präsenz geben. Nicht zu vergessen ist das Empfehlungs-Programm, mit dem es in Kombination mit den Heart & Mind Power-Weekends noch leichter wird, seine Seminare und die CQM MasterCoach-Ausbildung besonders günstig zu absolvieren. Auch die besonders wertvollen und einzigartigen Spezialseminare mit Gabriele Eckert wird es weiterhin geben.

Im letzten September gab es mit mir als Präsenzveranstaltung das CQM IV Seminar. Das ist die Veranstaltung, die schon unzählige Persönlichkeiten neu geboren hat. Es fand voraussichtlich in dieser Form das letzte Mal

statt. Doch es gibt bestimmt einen Nachfolger! Ebenfalls im September fand mit mir das Top-Tippgeber-Seminar als Präsenzveranstaltung statt.

Das Top-Tippgeber-Seminar ist für alle CQM-Anwender, die uns bei der Verbreitung von CQM durch ihre Empfehlung unterstützen. Es ist ein ganz besonderes Event, mit dem wir uns bei allen, die mit vier Empfehlungen den Rubin Status erreicht haben, besonders bedanken wollen. Ich freue mich immer, wenn ich die CQMler, die neu den Rubin Status erreicht haben, persönlich begrüßen und kennenlernen darf. Nochmals VIELEN DANK für euren besonderen Einsatz. Nächstes Jahr wird dieses besondere Event in Grandići in Kroatien stattfinden. Wer dabei sein möchte, darf sich schon mal eine Woche Urlaub im September 2025 einplanen, wenn er mag.

Und nicht zu vergessen: Ende Oktober/Anfang November findet das Seminar Extended Remote Viewing Online-Seminar statt.

Und natürlich die Beiträge auf unserem Telegram-Kanal CQM-Inside. Wie gewohnt gibt es jeden Samstagmorgen einen neuen Beitrag mit Korrekturen für alle CQM-Anwender.

Das waren jetzt ganz viele Informationen. Bei Fragen wende dich bitte an Gerlinde Meier. Sie freut sich auf deinen Anruf. Wie ihr schon oft gehört habt, werde ich nicht aufhören, CQM zu verbreiten, bis in jeder Familie der Spirit von CQM angekommen ist. Wie sage ich immer: Und wenn ich 800 Jahre alt werden muss. Ich danke euch aus vollem Herzen für eure Unterstützung, die Welt zu einem Ort der Freude, des Friedens und der Liebe zu machen. Und ich hoffe, ich habe einige Gerüchte aus der Welt räumen können. DANKE für dein Sein.

Von Herz zu Herz

Deine Gabriele





Gut – besser – Grandići

Wenn jemand eine Reise tut, dann hat er etwas zu erzählen, besagt bereits der Volksmund. Zu welcher großartigen Reise Gabriele, Bärbel und Michael sich Anfang des Jahres aufgemacht haben, konnten am 30. April und 1. Mai über 130 CQMLer und Anwohner des Ortes hautnah erleben. An diesen beiden Tagen hat das offizielle Eröffnungsevent des neuen Zentrums stattgefunden.

Alles zum Heart
& Mind Power Center:
[www.he-mi-po.com/
video-grandici](http://www.he-mi-po.com/video-grandici)

Findungsort für die eigene Seele

Grandići 41 ist weit mehr als nur ein Seminarzentrum. Es ist das Home of Heart and Mind Power. "Das ist es, was ich den Menschen hier bieten möchte. Ein Ort, an dem die Menschen wieder in den Kontakt mit ihrem Herzen und ihrer eigenen Seele kommen. So viele Menschen haben diesen Kontakt durch den Alltag verloren. Doch wir müssen den Seelenauftrag unserer Herzen hier als Mensch leben. Dafür sind wir alle hier angetreten," erklärt Gabriele. Und genau so durften es alle Gäste beim offiziellen Eröffnungsevent auch erleben.

Rot für die Kraft des Herzens

Jeder Gast wurde vom Team und den zahlreichen Helfern persönlich begrüßt. Damit sich jeder Gast mit den anderen Gästen vertraut machen konnte, bekam am Eingang jeder sein ganz persönliches Namensschild in Herzform und einen Satz an Aufklebern/Stickern.

Damit ausgestattet haben sich die Gäste fleißig untereinander gemischt und sich gegenseitig vorgestellt. Sobald man sich jemanden vorgestellt hat, durfte man einen Sticker auf das Herz des Gesprächspartners kleben und hat selbst einen Aufkleber vom Gegenüber bekommen. Sichtbarer Austausch von Herzensenergie und Freude. Im Anschluss hat Michael und Gabriele alle Gäste offiziell herzlich willkommen geheißen und gemeinsam das rote Band durchschnitten.

Wir verwurzeln uns

Neben einem großen Kuchenbuffet, frischen Getränken, Sonne und bestem Wetter hatten alle Gäste die Möglichkeit als Eröffnungsgeschenk die Patenschaft für einen der mehr als 100 Orleanderbäume zu übernehmen, die jeder Pate im persönlichen Rahmen einer feierlichen Zeremonie und dem dazugehörigen Pflanzritual entlang der großen Mauer gepflanzt hat. Jeder Gast, der sich für eine solche Patenschaft entschieden hat, bekam ein zweites Herz, auf das er seinen Namen und einen Segenswunsch für sich und die Welt, den Ort und alle Menschen schreiben konnte. Einen Baum zu pflanzen bedeutet sich zu verwurzeln, mit dem Leben tief in Verbindung zu treten und auf eine gemeinsame Zukunft zu vertrauen. Er steht für Verbundenheit, Liebe und Treue. Menschen verbinden damit Beständigkeit und Wachstum. Genau das, was Grandići 41 ab sofort für alle Menschen, die dort wohnen, leben und ihre Zeit verbringen, bedeuten soll.

Die Party ist eröffnet

Der beste Caterer Istriens hat sich abends um das leibliche Wohl aller Anwesenden gekümmert – mit besten Weinen und leckerstem Essen, was Kroatien und die istrische Region zu bieten hat. Nils Tannert begleitete dabei den Abend gemeinsam mit Lara Brunow von der musikalischen Seite her so gut, dass am Ende die kroatischen Gäste gar nicht mehr heimgehen wollten.



Eine Reise zu Dir selbst

Der zweite Tag stand unter dem Motto „Alles, was das Herz erfreut“. Hier konnten nun alle CQMLer in den Genuss von unterschiedlichen Workshops rund um das Thema Klang, Musik, Tanz und Frequenz kommen. Direkt auf dem Anwesen gab es mit Nils Tannert einen Trommel-Workshop, wo das Thema Klang, Frequenz und Aufbau der persönlichen Energie und Lebenskraft so richtig aktiviert wurde. Mitten im Ort durfte die Gruppe dann mit Lara Brunow einen Neutralitäts-Song lernen und zusammen singen. Gemeinsam singen in der Gruppe bringt die Herzen in einen Gleichklang und wirkt sich positiv auf die mentale und emotionale Gesundheit aus. Menschen, die gemeinsam singen, berichten immer wieder, dass sie sich dadurch wohler und glücklicher fühlen. Auf dem Tennisplatz des Anwesens durften die Teilnehmer dann ein wenig in die Körperbewegung gehen und gemeinsam mit Samira Schablack die Hüften und das Herz orientalischeschwingen und bewegen. In unserer Hüfte sind viele Emotionen gespeichert, die durch den rhythmischen Klang und die fließenden Bewegungen einfach aus dem Körper herausgeschüttelt werden. Gleichzeitig wird dabei die Koordination gesteigert, da auch das Gehirn das Tanzbein mitschwingt und sich Nervenzellen aktiv vernetzen. An der vierten Station durften sich die Teilnehmer dann von Sandra Gutheber in einer ihrer magischen Klangreisen verwöhnen lassen. Nach einer kraftvollen Bewegungs- und Atemsession, in welcher die Zellen nochmals so richtig aktiviert und aufgeweckt wurden, konnten sich alle zu einer tiefen Reise zu sich selbst begegnen. Denn nichts berührt unseren Körper, unseren Geist und unsere Seele

so sehr wie Klänge. Mit einer Klangreise reisen wir in andere Welten und tauchen tief in das innere Universum. Die wohlthuenden und heilenden Klänge lösen Blockaden und öffnen tief verborgene Türen, für einen harmonischen Gleichklang mit dem eigenen Herzen. Heart and Mind Power auf allen Ebenen! Abends ging es dann wieder mit istrischen Spezialitäten und einer ganz besonderen Party weiter.

Es hat begonnen und wird groß!

Alle guten Dinge sind drei – am dritten Tag durften die Gäste am Tag des Genusses eine entspannte Wandertour zum Gipfelkreuz von Grandići machen und auf dem Rückweg im Weinmuseum vorbeischauen. Natürlich wurde nicht nur geschaut, sondern auch verkostigt und eingekauft. Als gemeinsamer Abschluss begleitete Nils die Teilnehmer in der großen überdachten Sommerküche in die Welt seiner Taiko-Trommel. Ein kraftvolles und erhebendes Konzert für alle Sinne. Es

war der Klang ins Universum, dass die neue Ära jetzt eingeleitet ist und alle herzlich willkommen sind. „Das Eröffnungs-Event war erst der Anfang, Grandići ist, wie der Name es schon sagt, Großartig“ und darf wachsen, groß werden und ganz viele Menschen tief in ihrem Herzen berühren“, strahlt Gabriele.

Wenn Du das Eröffnungs-Event verpasst hast, dann musst Du Dich nicht ärgern, denn bereits im nächsten Jahr hast Du die Möglichkeit bei den Grandići Herzenswochen mit Gabriele und Bärbel dabei zu sein. Über folgenden Link gelangst Du zum Flyer: www.he-mi-po.com/wp-content/uploads/2024/10/Grandici-Herzenswochen-Flyer.pdf.

Schau Dir an, was Grandići 41 sonst noch für Dich zu bieten hat. Über folgenden Flyer findest Du alle Infos und Details: www.he-mi-po.com/wp-content/uploads/2024/10/Grandici-41-Flyer.pdf.



Herzensgespräche mit Gabriele

Gabriele auf Herzensebene erleben

Seit es die Online-Seminare gibt, fehlt vielen der persönliche Kontakt zu Gabriele. Deswegen hat sie sich ein super wertvolles Format für alle CQM-Anwender überlegt: Herzensgespräche mit Gabriele.

Gabriele ist der persönliche Kontakt zu den Teilnehmern immer sehr wichtig. Es gibt wohl kaum einen Trainer, den man immer während der Seminare ansprechen kann und der auch die Pausen mit den Teilnehmern verbringt. Durch die Änderung des Formats der CQM Seminare auf online ist dies zum Abschluss der CQM Seminare in Form von einem Fragen & Antworten Termin mit Gabriele live per Zoom für die Teilnehmer möglich. Doch zusätzlich gibt es noch ein neues Format, wo ihr auch noch direkt mit Gabriele ins Gespräch kommen könnt und sie wirklich alles fragen könnt. Dies sind die HERZENSGESPRÄCHE MIT GABRIELE. Egal ob es Fragen zu speziellen Korrekturen, Formaten oder ganz persönliche Fragen zu Gabrieles Befinden oder der allgemeinen Weltlage sind. Gabriele wird sie alle beantworten.

Die ersten Herzensgespräche fanden dieses Jahr im Juni statt und aufgrund eures Feedbacks können wir sagen, dass dieses Format sehr gut ankommt und als eine echte Bereicherung aufgenommen wurde. Es war wie immer sehr unterhaltsam und die Teilnehmer konnten viele wertvolle Tipps und Anregungen mitnehmen. Die Herzensgespräche gibt es viermal im Jahr und starten jeweils um 18 Uhr am Abend. Die Dauer ist auf ca. drei Stunden geplant. Die nächsten Herzensgespräche finden im Dezember statt und ihr könnt euch schon jetzt unter www.he-mi-po.com/herzensgespraeche-mit-gabriele kostenlos anmelden und eure Fragen stellen.

Da nicht jeder immer dabei sein kann, stellen wir in diesem Magazin immer ein paar ausgewählte Fragen und Antworten vor.

Eure Fragen an Gabriele:

Liebe Gabriele, wieso ist mein Problem trotz Korrekturen noch nicht aufgelöst? Ich habe xy korrigiert, doch mein Problem ist noch da - wie kann ich es korrigieren, damit es ganz weg ist?

Gabriele: Bei dem ersten Termin für die „Herzensgespräche mit Gabriele“ haben mich einige solcher Fragen erreicht, dass CQM-Anwender ein Problem haben, das sie trotz Korrekturen nicht loswerden. Woran liegt das? Bei sehr vielen Menschen sind die Identität und das Selbstbild rund um das Problem herum aufgebaut. Sie halten unbewusst an dem Problem fest, weil sie sich damit identifizieren und ohne das Problem vielleicht gar nicht wüssten, wer sie sind. Wenn du ein Problem hast, das du bisher trotz energetischer Korrekturen nicht auflösen konntest, schreibe dir folgende Fragen auf, die du für dich selbst beantwortest:

1. **Wer wäre ich ohne mein Problem?**
2. **Was würde sich in meinem Leben verändern, wenn dieses Problem nicht mehr existieren würde?**
3. **Was würde ich tun, wenn ich dieses Problem nie gehabt hätte?**

Also, reflektiere, wer du ohne dein Problem wärst – welches Leben würdest du führen? Notiere dir alles, was dir dazu einfällt und auftaucht. Schreibe mindestens 10 Seiten dazu auf, damit du wirklich in die Tiefe gehen kannst. Und wenn du alles aufgeschrieben hast, hast du dein eigenes Flowchart und kannst alle Punkte, die du aufgeschrieben hast, korrigieren. Und vergiss bitte nicht deine Neutralität – bewerte nicht, beurteile nicht und löse dich von deinen Erwartungen.

Liebe Gabriele, ich bin von der Methode begeistert und trotzdem fällt es mir nicht so leicht anderen die Ausbildung zu empfehlen, da diese gefühlt in meiner Welt teuer ist. Wie kann ich das ändern?

Gabriele: Da stehst du nicht alleine da. Viele Menschen und selbst professionelle Verkäufer haben Schwächen auf dem Thema Empfehlen und Verkaufen. Zum einen gibt es viele negative Erfahrungen mit dem Thema Network Marketing, bei dem einige auch schon Geld verloren haben. Zum anderen fällt es sehr vielen Menschen schwer von anderen Geld zu nehmen oder einen Vorteil davon zu haben, wenn jemand anderes durch ihre Empfehlung etwas kauft. Doch wir können die ganze Sache auch anders herum betrachten. Welches Leid verursachen wir bei einem Menschen vielleicht, dem wir nicht CQM empfehlen. Fast jeder der CQM gelernt hat, hat das getan, weil es ihm von jemandem empfohlen wurde. Und bist du ihm deshalb böse? Gerade weil uns das bewusst ist, haben wir viele Sicherheiten eingebaut. Zum einen gibt es bei uns die 100% Geld zurück Garantie beim Besuch von CQM I. Das heißt es gibt kein finanzielles Risiko für die Teilnehmer und beim Online Seminar entfallen selbst Reise- und Hotelkosten.

Darüber hinaus kannst du die Belohnung in Form von Gutscheinen ja auch weiter verschenken und es dem Empfohlenen noch leichter machen. Und noch etwas zum Preis. Der Preis ist notwendig, denn er ist unter anderem auf Basis der Kosten für die Organisation und der eingesetzten CQM MasterCoaches ganz straff kalkuliert. Gäbe es das Seminar gratis, dann wären die Teilnehmer auch weniger motiviert und würden das CQM-Seminar womöglich als unterhaltsames Abendprogramm betrachten und der Lernerfolg bliebe aus. Was nichts kostet, ist nichts wert. Um das Weiterempfehlen von CQM besonders leicht zu machen, gibt es ja unter anderem seit Anfang diesen Jahres die Heart & Mind Power Weekends, die sowohl für CQMler als auch für Nicht-CQMler offen sind. Zu diesen Wochenenden könnt ihr sogar einen CQM Interessierten gratis einladen. Nehmt jetzt mal meine Antwort und korrigiert jeden Satz und alles was euch noch dazu einfällt. Dann wird das Empfehlen sicherlich viel leichter fallen, denn es hat für keinen einen Nachteil.

Liebe Gabriele, warum bieten viele Coaches noch andere Methoden an? Meinem Verständnis nach kann ausschließlich mit CQM gearbeitet werden, um zum Erfolg zu kommen oder nicht? Damit meine ich nicht die Methoden, die bei der CQM MasterCoach Ausbildung gelehrt werden!

Gabriele: Du hast da vollkommen recht. Mit CQM lassen sich nach meiner Erfahrung alle Themen, die uns im Alltag begegnen, bearbeiten und lösen. Viele Menschen meinen, sie müssten immer wieder etwas Neues lernen, weil sie mit ihren Ergebnissen nicht zufrieden sind. Das liegt aber lediglich an der fehlenden Übung. Für solche Korrekturergebnisse wie bei mir, braucht es einfach ein wenig Geduld und regelmäßige Praxis. Deshalb empfehle ich jedem CQM-Anwender sich mindestens 1-2 Mal in der Woche mit anderen CQM-Anwendern auszutauschen und zu üben bzw. die offiziellen CQM-Praxisgruppen (Seite 35) zu besuchen.

Prinzipiell ist es nicht schlecht andere Dinge kennenzulernen und auszuprobieren, doch so habe ich für mich erkannt, dass sich andere Techniken immer nur auf einen Teilbereich von CQM spezialisiert haben. Zum Beispiel gibt es Techniken, wo man sich nur Glaubenssätze, Traumata aus Vorleben, karmische Einflüsse oder Konflikte anschaut. Dabei geraten andere schwächende Einflussfaktoren in den Hintergrund und werden nicht weiter bearbeitet. CQM hingegen ist so umfassend, dass alle Bereiche abgedeckt werden und niemand weitere Techniken benötigt. Egal, wie jeder CQM-Anwender dazu steht - von unseren CQM Coaches erwarten wir jedoch: Wenn jemand eine CQM Sitzung bucht, dann sollte er auch CQM bekommen und nicht irgendetwas anderes, egal wie gut und sinnvoll es dem Coach erscheinen mag. Wo CQM drauf steht, sollte auch CQM drin sein! Dies gilt speziell für die CQM Einzelcoachings bei unseren Online-Seminaren.



Komm ins Tun – lasse los und erblühe

Jeder von uns hält an Dingen fest, die uns mehr belasten, als uns gut tun. Seien es vergangene Ereignisse, negative Gedanken, ungesunde Gewohnheiten oder Muster.

Das Loslassen von Emotionen, Mustern und Gewohnheiten ist schwieriger, als Gegenstände loszulassen. Doch das ist umso wertvoller, wenn es darum geht, Platz für Wachstum und Neues, Positives in unserem Leben zu schaffen.

Vom 2. März bis zum 27. April gab es auf unserem Telegram-Kanal „CQM-Inside“ die Podcast-Serie von Gabriele Eckert zum Thema „Loslassen“. Dabei hast du bereits viele Korrekturimpulse von Gabriele bekommen.

Wir haben dir ein paar Fragen und Impulse vorbereitet, damit du gleich ins Tun kommst und herausfindest, welche hinderlichen Dinge du loslassen darfst.

1. Negative Emotionen und Gedanken loslassen

Welche Gedanken und Emotionen tun dir nicht gut? Schreibe sie auf.

Suche dir jetzt einen der aufgeschriebenen Gedanken oder eine der Emotionen aus und schreibe auf, welchen Nutzen du daraus ziehst – sowohl die positiven Aspekte als auch die negativen.

Positiv:

Negativ:

Jetzt schreibe auf, womit du die obigen Gedanken und Emotionen ersetzen möchtest. Welche würden dir mehr dienen?

Wenn du während des Aufschreibens Widerstände festgestellt hast, korrigiere gleich die Konzepte, die du dir aufgeschrieben hast – das ist dein eigenes Flowchart. Dieses kannst du zusätzlich zu den Konzepten von Gabrieles Podcast zum Thema „Loslassen“ korrigieren.

2. Illusion des Mangels loslassen

Die Illusion des Mangels macht uns blind für das, was wirklich ist. Wie erkennst du, dass du im Mangeldenken bist? Wenn du Gedanken hast wie: Erst wenn ich XY erreicht habe, kann ich glücklich sein. Oder wenn du oft neidisch oder geizig bist und dich ständig vergleichst. All das ist Mangeldenken. Welche Mangelgedanken kannst du bei dir feststellen? Schreibe sie auf.

Wenn du ständig im Mangeldenken gefangen bist, beginne damit, ein Dankbarkeits-Tagebuch zu führen. Dieses hilft uns dabei, zu erkennen, dass wir von Fülle umgeben sind, und bringt uns aus dem Mangeldenken heraus. Beginne am besten gleich damit!

Hier hast du Platz, um aufzuschreiben, wofür du heute, in der letzten Woche oder im letzten Monat dankbar warst:



Unser Tipp: Höre den Podcast „Die Macht der Fülle entdecken – Mangel loslassen“ vom 20. April 2024 an. Dabei gibt es viele Korrekturideen von Gabriele zu diesem Thema.



Telegram-Kanal - "CQM-Inside"

Es war wie eine Neugeburt

Durch „Zufall“ bin ich auf CQM gestoßen und ich durfte die Wirkung davon bereits bei meinem ersten Erlebnisabend selbst spüren. Seitdem sind bereits zehn Jahre vergangen und heute verläuft mein Leben in eine ganz andere Richtung.



Christian Lick

CQM ist etwa 2014 zu mir gekommen. Damals hatte ich Stress im Beruf und damit einhergehende Symptome wie Herzrasen. Meine damalige Frau war zu der Zeit bei einer Coachin und so kam es, dass auch ich Coachings bei dieser Coachin mit meinem Anliegen hatte. Sie hat dann „so Sachen“ gemacht, die ich damals noch nicht verstanden habe, doch es hat geholfen. Irgendwann bin ich auf ihre Website gegangen und bin so auf den Begriff „CQM“ gestoßen. Parallel dazu ist mir auch das Buch „Wenn Fische fliegen...“ von Gabriele Eckert in die Hände gefallen. So bin ich schon einmal auf die Methode und die Begründerin aufmerksam geworden.

Auch etwa zu dieser Zeit habe ich mich beim Umbau meines Hauses schwer verletzt. Daraufhin hatte ich eine Operation am Knie und konnte ca. acht Monate lang nicht gehen. Auf der Schmerzskala befand ich mich jeden Tag zwischen 7 und 10 – die Schmerzen waren extrem.

Danach bin ich in die Firma gejoggt!

Als ich eines Abends 2015 in Wien in der Firma saß, in der ich gearbeitet habe, und den Laptop zuklappen wollte, poppte auf meinem Bildschirm Gabriele Eckert auf. Denn genau an diesem Tag fand ein Erlebnisabend in Wien statt. Ich habe meine Frau angerufen und wir haben vereinbart, dass wir uns am Veranstaltungsort treffen.

Gabriele hat also aufgezeigt und erklärt, wie CQM wirkt. Und ich wollte tatsächlich unbedingt auf die Bühne geholt werden und selbst erleben, wie das wirkt, doch ich habe mich nicht freiwillig gemeldet. So sah ich dann zu, wie die erste Person auf die Bühne ging und von Gabriele korrigiert wurde. Danach folgte die zweite Person... Als Gabriele zum dritten Mal gefragt hat, wer jetzt noch gerne auf die Bühne möchte, sagte meine damalige Frau: „Jetzt melde dich endlich!“ Doch ich habe noch immer gezögert, bis Gabriele dann vor mir stand und mich fragte: „Und? Wieso sind Sie hier?“ Und so erzählte ich von meinen Knieschmerzen, die an diesem Abend auf der Schmerzskala bei einer 8 lagen, und hatte gleich das Privileg, auf der Bühne korrigiert zu werden. Und, was soll ich sagen: Ich bin an diesem Abend in die Firma gejoggt! Meine Schmerzen gingen durch Gabriele's Korrekturen hinunter auf 1–2. Natürlich habe ich mich gleich zum Basis-Seminar CQM I angemeldet und daraufhin auch zu den Seminaren CQM II und III. Danach gab es leider einige Jahre eine „Pause“. In Österreich gibt es leider keine so große CQM-Community und ich hatte auch nur eine Praxisgruppe in der Nähe und dadurch ist das Ganze bei mir etwas „eingeschlafen“. Doch als ich dann das CQM-Kundenmagazin AltriNova bekam, habe ich gesehen, dass sich in der CQM-Welt ja richtig etwas tut, und habe mich dadurch auch nicht mehr so allein

Die umfassende Persönlichkeitsentwicklung

Für alle, die nach den CQM-Seminaren noch tiefer in ihre persönlichen Themen eintauchen möchten und eine noch tiefere Transformation erleben möchten, führt der Weg zur internationalen CQM-Academy. Hier bekommst du neues Fachwissen und neue Techniken vermittelt, die alle mit CQM verbunden werden. Dabei wirst du das Gelernte natürlich auch gleich praktisch umsetzen und so auch an eigenen Themen arbeiten können, die dir vorher gar nicht bewusst waren. Du bekommst noch mehr Impulse und Werkzeuge an die Hand, die dir aufzeigen, wie du dich in deinem Leben so verändern und entwickeln kannst, dass du deinen optimalen Lebensweg gehen kannst. Gleichzeitig kannst du an der CQM-Academy deine Berufsausbildung als CQM MasterCoach absolvieren. Der preisliche Vorteil, im Gegensatz zu anderen Ausbildungen, ist hierbei, dass du deine Ausbildung refinanzieren kannst. Das geht ganz einfach, indem du bei den CQM-Online-Seminaren assistierst und indem du anderen Menschen die Heart & Mind Power-Weekends und die CQM-Seminare empfiehlst. Selbst wenn die Ausbildung zum CQM-MasterCoach eine finanzielle Herausforderung für dich darstellt, hast du also die Möglichkeit, alle notwendigen Seminare mit Empfehlungspunkten zu bezahlen! Mehr über unser Empfehlungsprogramm erfährst du hier:

www.cqm-hypervoyager.de/tippgeberprogramm.

gefühlt. Dadurch wurde CQM wieder präsenter in meinem Leben und ich habe mich dazu entschieden, dass ich die Academy-Seminare machen möchte – einfach für mich, um mein Wissen zu vertiefen.

Unterstützung in herausfordernden Zeiten

Mir war es immer wichtig, mich stets weiterzubilden, und ich denke, dass ich mich deswegen dazu entschieden habe, die Academy-Seminare zu besuchen. Außerdem habe ich in meinen herausfordernden Zeiten gemerkt, dass ich Unterstützung brauche, um auch an meine tiefer liegenden Themen heranzukommen. Und so habe ich dann im letzten Jahr alle Seminare der International CQM Academy absolviert und Anfang nächsten Jahres steht die CQM MasterCoach-Prüfung an. Doch auch wenn ich nicht vorgehabt hätte, den CQM MasterCoach zu machen, hatten die Seminare der CQM-Academy einen großen Nutzen für mich. Denn Qualität, Erfahrung und Übung sind drei wichtige Dinge – nicht nur für MasterCoaches, sondern für jeden, der CQM anwendet.

Der Helfer in jeder Alltagssituation

Durch den Besuch der Academy-Seminare habe ich CQM auch wieder mehr in meinen Alltag integriert. So kriege ich beispielsweise meine Kreuzschmerzen, deretwegen ich bereits bei Chiropraktikern und Heilpraktikern war, schnell wieder in den Griff. Früher habe ich prinzipiell immer mehr für andere gemacht als für mich und mich selbst hintangestellt. CQM wende ich aber auch bei mir an und konnte dadurch viele meiner großen Themen lösen. Das ist natürlich für meine Arbeit als Coach von Vorteil, weil ich so besser für meine Coachees da sein kann, als wenn ich noch all die Themen in mir tragen würde. Wichtig ist, dass man auch in die praktische Umsetzung kommt. Der Wille zum Korrigieren allein ist zu wenig: Es geht ums Handeln.

Ich habe mich früher selbst oftmals in Drucksituationen begeben, indem ich mich für Aufgaben gemeldet und bereiterklärt habe, für die sich sonst niemand gemeldet hat, weil ich stets dazu neigte, schnell Verantwortung zu übernehmen. Im Nachhinein dachte ich dann oft: „Oh je, was habe ich denn da wieder gemacht, wieso kann ich nicht den Mund halten?“ Heute sind solche Situationen super, um mit CQM Konzepte wie „loslassen“, „schweigen können“, „gebraucht werden“ oder „Kontrolle haben“ zu korrigieren. Oder wenn ich in der Endphase eines Projekts bin und es dabei Herausforderungen gibt,

lastet natürlich ein gewisser Druck auf mir, weil es sich dabei öfters um hohe Beträge handelt und viele Menschen betroffen sind. Da kann man richtig gut mit CQM unterstützen. Ich schaue dann beispielsweise, ob ich körperlich etwas wahrnehme, zum Beispiel einen Druck, und dann korrigiere ich das Körperempfinden so, wie man es bereits im CQM-I-Seminar lernt. Dann gehe ich zu den im Projekt involvierten Personen, korrigiere sie auch zu dem Druck – stets ausgehend von mir. Und dann tauchen schon Dinge auf, zum Beispiel Erlebnisse, die man hatte. Bei mir kam dann einmal zum Beispiel eine Situation, die ich als Junge einmal hatte. Ich war 20 Jahre lang Schlagzeuger und als kleiner Junge musste ich einspringen und einen Trauermarsch im Marschieren einschlagen. Damals war ich aber so klein, dass ich die großen Schritte nicht mitgehen konnte und zwei statt eines Schritts machen musste. Der sehr strenge Trompetenspieler hat damals gesagt: „Mach bloß keine Fehler, sonst zieh ich dir die Ohren lang!“ Auch andere haben hineingeredet! Es ging total daneben. Und das ist damals natürlich eine Drucksituation gewesen und das ist spannend, wie solche Situationen viele, viele Jahre später wieder auftauchen, obwohl es sich in der Gegenwart natürlich um ganz andere Dinge handelt als damals. Mit CQM kann man dann daran arbeiten.

Tiefgreifendere Transformationen

In den Academy-Seminaren konnte ich dann tiefer in die Materie rund um CQM eintauchen und sehr viel bei mir korrigieren, auch mithilfe der anderen Teilnehmer, da in den Seminaren immer reichlich CQM angewendet und geübt wird. Meine Vergangenheit war für mich früher, aufgrund von etlichen Verlusten, sehr präsent. Um damit abschließen und mein Leben im Jetzt genießen zu können, haben mir viele Dinge aus CQM geholfen – zum Beispiel die Arbeit mit Submodalitäten, eine Technik aus dem Seminar „NLP und CQM“. Denn dadurch können wir auf unser Gefühlsleben einwirken und Gewohnheiten oder auch Ängste loswerden, weil man die Ressourcen der Vergangenheit aktiviert und positiv moduliert. Dadurch konnte ich den Fokus auf die Gegenwart richten. Es ist nämlich eine Entscheidungssache, wie du im Leben stehst – verharrst du in der Vergangenheit oder sagst du: „Das Leben findet JETZT statt!“ Es geht auch immer um Perspektive, Betrachtungsweise und Glaubenssätze. Ich hatte beispielsweise früher einen Zettel an der Wand kleben, auf dem stand: „Ich kämpfe und gewinne“. Später habe ich diesen Satz

jedoch umgewandelt in: „Ich lasse los und bin erfolgreich“. Es geht nämlich nicht um das Gewinnen, denn das bedeutet, sich über andere zu stellen. Erfolgreich zu sein, heißt, das gleiche Ziel zu erreichen, wobei sich der Ansatz unterscheidet.

Meine Neugeburt

Ich hatte mein Leben lang das Gefühl, dass mich irgendetwas zurückhält, als wäre da eine Kette, die mich zurückzieht. Als ich zu meinem letzten Academy-Seminar nach Bönningheim gefahren bin, habe ich plötzlich gemerkt, dass dieses Gefühl weg ist! Momentan tut sich auch sehr viel in meinem Leben und ich bin einfach in meiner Mitte – ruhig und frei. Ich habe in den Academy-Seminaren sehr viel an mir arbeiten und sehr viel auflösen können – das ist für mich persönlich fast wie eine Neugeburt. Ich kann heute als Beobachter einfach bei mir in meiner Mitte und Neutralität bleiben und korrigieren.

Meine persönlichen Highlights

Meinen größten persönlichen Nutzen konnte ich aus den Seminaren „Systemische Aufstellung und CQM“ und „NLP und CQM“ gewinnen. Denn das sind beides Werkzeuge, die für sich selbst bereits gut funktionieren. Und wenn man dazu auch noch CQM verwendet, dann kommt man leichter und schneller in die Tiefe und an die Ursachen, die man gleich auflösen kann. CQM wirkt hier wie ein Booster. Das Seminar „Systemische Aufstellung und CQM“ habe ich sogar wiederholt, weil es aus meiner Sicht am meisten Erfahrung benötigt. Außerdem kann der Coachee durch dieses Werkzeug viele Erkenntnisse für sich selbst gewinnen, weil sich dadurch Zusammenhänge ergeben, die der Coachee sonst nicht erkennen würde. Ich selbst verwende diese Art der systemischen Aufstellung auch im Business-Kontext und lasse das in meine Arbeit einfließen.

Das Tolle an der Academy ist, dass du von Menschen begleitet wirst, die mehr Erfahrung haben. Dadurch lernt man von- und miteinander. Wichtig ist einfach, CQM anzuwenden und sogar Fehler zu machen, denn so kann man lernen und sich weiterentwickeln. Die angebotenen Supervisionen sind eine weitere Möglichkeit des positiven Feedbacks von CQM MasterCoaches und Kollegen. Und man wird immer sicherer, je mehr man macht. Coaching basiert ja auch auf Erfahrung, also sollte man auch die Erfahrungen im Tun sammeln.



Wie sich mein Leben um 180° drehte

Stressige Arbeitssituationen, komplexe und verstrickte Familienbeziehungen, das Konto im Minus, Übergewicht, sich wiederholende Körperbeschwerden wie Gastritis, Hautallergien etc. Das war mein Leben noch vor wenigen Jahren.



Yanica Grachenova

Heute kann ich mir dieses Leben gar nicht mehr vorstellen – denn es hat sich alles um 180 Grad gedreht!

Die Veränderungen haben vor zwei Jahren begonnen, als ich in einer komplizierten, doch sehr liebenden Beziehung mit meinem Partner war. Ich habe zu der Zeit oft außerkörperliche Erfahrungen (AKE) in den Nächten erlebt. AKE sind eigentlich sehr selten und können aus dem Nichts bei Menschen auftreten, die sich in außergewöhnlichen Situationen befinden. Genauso außergewöhnlich war die Beziehung zu meinem damaligen Partner, der sich zwischen Leben und Tod befand – das wusste ich damals jedoch nicht.

Ich wollte die Geschehnisse bei einer AKE besser nachvollziehen und buchte ein Seminar bei Oliver Tappe. In dem Seminar habe ich über eine energetische Blockade am Hals berichtet, die ich in seiner Meditation deutlich gespürt habe. Daraufhin wurde ich in einem Kommentar von einem CQMler darauf hingewiesen, dass die Blockade, wenn sie nicht „korrigiert“ wird, in meinem Feld bleibt. Der CQMler hat mir daraufhin einen Link zu einem kostenfreien Erlebnisabend von Gabriele Eckert zugesendet. Ich musste nicht zweimal überlegen, um mich dort anzumelden. Zu meiner Überraschung war mein damaliger Partner auch damit einverstanden, dass ich mich sofort für das CQM-Seminar anmelde. Normalerweise war er gegenüber diesen Dingen sehr skeptisch.

Genau danach habe ich so lange gesucht

CQM ist genau das, wonach ich lange gesucht habe. Als ich CQM dann gelernt hatte, konnte ich meinen damaligen Partner unterstützen, der zu dieser Zeit unerklärliche Körperbeschwerden hatte. Er wollte das unbedingt. Dabei wusste ich nicht, dass er in einem existenziellen Dilemma war, ob er auf der

Erde bleiben möchte oder gehen will. Nach einigen Wochen ist er gegangen. Es war eine Erlösung, sowohl für ihn als auch für mich. Da er zu Hause in der Wohnung ins Jenseits gegangen ist und ich ihn dort allein gefunden habe, war das (positiv ausgedrückt) nicht das Allerschönste, was mir je passiert ist. Ich konnte kurz danach alle Bilder und Einsichten, die in mein Bewusstsein eingetreten sind, mit CQM korrigieren und in drei Wochen wieder in die Wohnung einziehen.

Dank CQM konnte ich es gut verarbeiten

Nach so einem traumatischen Erlebnis gehen viele Menschen zum Psychiater, ziehen sich erst einmal für drei Monate zurück und möchten am liebsten schnell an einen anderen Ort umziehen, um all das hinter sich zu lassen. Ich konnte in vier Wochen wieder arbeiten. Die Verbindung zu meinem damaligen Partner spürte ich immer noch und ich hatte das Gefühl, dass unsere telepathische Verbindung durch CQM noch stärker geworden ist. So hat er mich weiterhin, vom Jenseits aus, auf meinem Weg begleitet und mich zu meinem jetzigen Partner in Bulgarien geführt, mit dem ich ein wundervolles Liebesleben führe und sehr glücklich bin.

Nach und nach habe ich dann mein altes, gewohntes System verlassen und bin im nächsten Jahr aus dem Gesundheitsamt in Münster, wo ich als Sozialpädagogin gearbeitet habe, gegangen und bin nach Bulgarien zu meinem neuen, wundervollen Partner gezogen.

Es ist ein Geschenk!

Mittlerweile wende ich CQM ununterbrochen, Tag und Nacht, an. Es ist so ein wundervolles Geschenk. Ich habe ein Heft immer neben mir. Obendrauf habe ich die Absicht gesetzt: „Alles Geschriebene in diesem Heft wird automatisch korrigiert“ – und ich habe noch so einige zusätzliche Absichten, die

wir in den CQM-Seminaren lernen, gesetzt, die die Korrekturen verstärken. Und alles, was mir bewusst wird, schreibe ich auf. Wenn ich das Heft nicht dabei habe und unterwegs bin, schreibe ich es auf meinem Handy auf. Oft ist es so dass, wenn ich hinderliche Gedanken habe und diese sofort korrigiere, sie weg sind. Ich erinnere mich dann nicht einmal daran.

Mein Leben hat sich komplett verändert

In den zwei Jahren, in denen ich CQM anwende, hat sich das Verhältnis zu meinen Angehörigen enorm verbessert, ich habe durch gezielte Korrekturen über 40 Kilogramm verloren und bin dabei, in Bulgarien meine eigene selbstständige Praxis zu gestalten und damit immer mehr Menschen für CQM zu begeistern. Ich habe sowohl bei mir als auch bei anderen viel korrigiert und kreative Sachen ausprobiert. Durch die Korrekturen können wir immer mehr erleben, wie wir uns selbst mit jeder Minute, mit jedem Tag verändern. Einer meiner größten Erfolge war es, einen Freund unserer Familie bei der Bewältigung seines Prostatakrebses zu unterstützen. Während ich ihn mit CQM korrigierte, hat er neue Ärzte gefunden, die ausgefallene, neue Methoden anwenden. Diese haben seinen Heilungsprozess beschleunigt und circa 98 % der Symptome gelöst.

Viele glauben nicht, dass sie das selbst können

Es ist auch superspannend zu sehen, wie unterschiedlich Menschen so reagieren, wenn sie von dieser Methode erfahren. Nachdem sich für mich so viel lösen konnte und mein Leben sich so sehr verbessert hat, habe ich fast allen meinen Bekannten und Freunden davon erzählt. Manche, wie mein Partner, haben es sofort verstanden. Er ist Zahnarzt und wendet es täglich in seiner Praxis an. Andere, die von CQM hören, bitten um Unterstützung und sind bereit, das auszuprobieren, jedoch mit einer

großen Dosis Skepsis. Wieder andere sind durch die Prägungen und Konzepte der Gesellschaft so eingenommen, dass sie damit nichts anfangen können. Ich habe auch schon Fragen gehört wie: „Wie? Ich korrigiere das selbst? Wer bin ich, dass ich das selbst machen kann? Sollte das nicht jemand Mächtigeres, Wichtigeres tun?“ Ich kann mir vorstellen, dass das für manche auch furchterregend ist – doch nur, weil wir Menschen nicht daran gewöhnt sind, so mächtig zu sein.

Ich wünsche mir, dass es jeder anwendet

Wenn ich daran denke, was alles in meinem Leben dank CQM eingetreten ist, wünsche ich mir, dass jeder es versteht und anwendet. Es ist so einfach und doch für manche so schwierig. CQM ist der Schlüssel zu einer neuen Welt, besseren Politik, Frieden, Reichtum und erfüllten Träumen. Und trotzdem sehen manche nicht, wie wichtig es ist, es anzuwenden, und klagen lieber weiterhin über ihr Leben. Es ist mein Lebenssinn, einen Weg zu finden, dass die Menschen sehen können, dass sie selbst die eigenen Kläger, Richter, Täter, Opfer etc. sind. Und dass es nur von ihnen selbst abhängt, diese uralten Identifikationen abzugeben, und dass sie immer mächtigere Wesen werden.

Die letzten Jahrhunderte haben die Menschen viel zu viel gedacht und nachgedacht. Jetzt ist es an der Zeit, ins Spüren zu kommen. Das Spüren ist wichtig, um sich Dinge bewusst zu machen. Verschiedene Methoden wie Meditationen, Klangschalenthérapie, systemische Aufstellungen, NLP, positives Denken etc. können dabei helfen. Diese Methoden sind jedoch nur der halbe Weg zum Ziel und danach bleibt man sozusagen im Stau stehen. Erst CQM hilft uns, den ganzen Weg zu laufen und am Ziel anzukommen. Durch CQM können wir unsere Gedanken, unser Herz und unser Unterbewusstsein bereinigen.

Weitere Anwenderstimmen zu CQM:

„Nach einer Talfahrt mit dem Auto (Höhendifferenz) hat sich der Ohrendruck im einen Ohr nicht mehr aufgelöst. Das Hörgefühl war wie Watte im Ohr. Die Hörfähigkeit war stark beeinträchtigt. Nach circa drei Wochen ohne Besserung liess ich es im Spital abklären. Diagnose: Wasser im Innenohr. Keine weitere Behandlung, warten, bis es sich von allein bessert, was allerdings mindestens sechs Wochen dauern könne. Jetzt erst fiel mir CQM ein und ich korrigierte. Erst keine Wirkung. Nach zwei Tagen plötzlich eine Verbesserung um 50 %. Das war motivierend fürs Weiterkorrigieren! Wieder erst keine Wirkung, aber am zweiten Tag war plötzlich die ganze Störung restlos behoben! Ich war so glücklich, wieder normal zu hören.“

Katharina Althaus-Kropf

Hast du auch eine Erfahrung, die du mit uns und den Lesern teilen möchtest?

Dann teile sie doch gleich hier mit uns: www.he-mi-po.com/hmp-magazin-erfahrungsbericht.

Rhythmus des Lebens

Wie unsichtbare Kräfte unser Leben prägen

Während ich im Alltagsstrott durch den Einkaufsladen laufe und meine Liste abarbeite, fühle ich plötzlich, wie sich mein Herz öffnet und sich eine Gänsehaut bei mir breitmacht. Und dann höre ich es: Mein Lieblingslied wird gerade abgespielt. Dieses Lied, das Leichtigkeit und Freude in meinen Organismus bringt. Ich halte kurz inne, gehe heraus aus meinem Kopf und hinein ins Fühlen. Die Welt scheint kurz stillzustehen und ich genieße diesen Moment und das Tanzen meiner Zellen.



Autorin: Katja Bach

Kennst du das auch? Diese wärmende Energie, die sich ausbreitet, wenn du bestimmte Töne und Klänge hörst? Du wirst eins mit dem Klang – du bist wortwörtlich im Ein-klang. Doch was steckt hinter diesem Phänomen? Warum können bestimmte Klänge uns so intensiv bewegen, während andere uns kaltlassen?

Mehr als nur Unterhaltung

Musik bewegt uns, sie berührt uns und sie ist ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens. Es gibt zahlreiche Studien, die sich mit der heilenden Wirkung von Klängen und Frequenzen beschäftigen. Die Wissenschaft hat gezeigt, wie tief Musik in unseren Körper und Geist eingreifen kann. Klänge beeinflussen nicht nur unsere emotionale Verfassung, sondern können auch auf physiologischer Ebene wirken: Sie verändern unsere Herzfrequenz, beeinflussen den Blutdruck, bauen Ängste ab und unterstützen sogar die Verdauung. Musik ist weit mehr als nur Unterhaltung – sie ist eine Brücke zwischen der äußeren Welt der Töne und der inneren Welt unserer Emotionen und körperlichen Reaktionen.

Wir erleben beim Hören von Musik nicht nur eine emotionale Empfindung, sondern eine ganz reale physische, durch Schwingungen und Frequenzen verursachte Wahrnehmung. Klänge bestehen aus Schwingungen, die wir als Frequenzen wahrnehmen. Diese Frequenzen können in Resonanz mit unserem Körper und Geist treten.

Im Einklang mit der Welt

„Resonanz“ ist ein Begriff aus der Physik und tritt auf, wenn die Schwingungen eines äußeren Objekts mit den natürlichen Schwingungen eines

anderen Systems übereinstimmen. Diese Übereinstimmung verstärkt die Wirkung des Klangs auf uns, wodurch bestimmte Töne oder Musikstücke tiefere emotionale Reaktionen auslösen können. So wie bei mir, als mein Lieblingslied im Einkaufsladen ertönte. Wenn bestimmte Energien, Gedanken oder Gefühle in uns auf ähnliche Energien oder Reize von außen reagieren und verstärkt werden, sind wir in Resonanz. In der Philosophie beschreibt die Resonanz, dass wir uns auf eine tiefe und sinnvolle Weise mit der Welt um uns herum verbinden, indem wir uns auf ähnliche Schwingungen und Rhythmen einstellen. Der Soziologe Hartmut Rosa betont, dass ein erfülltes und sinnvolles Leben nur möglich ist, wenn wir in Resonanz mit der Welt um uns herum leben. Dies umfasst eine positive und intensive Beziehung zwischen uns und unserer Umwelt: durch gemeinsame Schwingungen, Muster und Rhythmen.

Das Konzept der Resonanz erklärt auch, warum manche Gespräche, Musikstücke oder Naturerlebnisse in uns nachklingen und uns tief bewegen. Etwas bewegt mich sehr, löst etwas bei mir aus, geht unter die Haut – körperlich, gefühlsmäßig und/oder gedanklich. Wir alle kennen solche Erfahrungen.

Das Gesetz der Resonanz gehört zu den kosmischen Gesetzen und besagt, dass wir das empfangen, was wir aussenden – Gleiches zieht Gleiches an. Wenn wir zwei Stimmgabeln haben, die beide eine Frequenz von 400 Hertz haben, und wir eine der Stimmgabeln anschlagen, beginnt auch die andere zu schwingen. In Physikersprache ausgedrückt: Wenn die Erregerfrequenz (die Frequenz der angeschlagenen Stimmgabel) gleich der

Eigenfrequenz eines schwingungsfähigen Systems ist, kommt es zur Resonanz. Im Wesentlichen geht es darum, im Einklang mit der Welt um uns herum zu sein – mit der Natur und mit unseren Mitmenschen.

Resonanz in der heutigen Zeit

Die Frequenzen im menschlichen Körper sind in ständiger Interaktion mit der Außenwelt. In der Natur sind das zum Beispiel elektrische oder magnetische Felder oder das Erdmagnetfeld. Bestimmte Frequenzen gelten dabei als dem Körper zuträglich, wie beispielsweise die Acht-Hertz-Frequenz der Erde. Doch in unserer modernen Welt ist es gar nicht so einfach, mit der Natur und unserer Umwelt in Resonanz zu treten. Unser Leben folgt weniger den natürlichen Schwingungen und den Rhythmen der Natur. Wir sind geprägt durch technologische Schnelllebigkeit, digitale Informationsflut und eine unüberschaubare Fülle an Möglichkeiten. Diese künstlichen Rhythmen können uns aus dem Gleichgewicht bringen und ein Gefühl der Entfremdung von uns selbst, der Welt und den Menschen um uns herum auslösen.

Es gibt auch elektrische, magnetische und elektromagnetische Felder, die nicht natürlich, sondern technisch verursacht werden – einige kennen diese unsichtbaren Schwingungen unter dem Namen „Elektrosmog“. Elektrosmog entsteht überall dort, wo technisch verursachte elektromagnetische Felder auftreten. Wir haben heutzutage kaum die Möglichkeit, den Funkfrequenzen zu entgehen. Handys, WLAN, Sendesysteme aller Art – ständig gelangen diese Frequenzen in unsere Zellen. Diese elektromagnetischen Felder können unsere natürlichen Schwingungen stören. Einige Studien haben gezeigt, dass lange und intensive Exposition gegenüber Elektrosmog zu Stress, Schlafstörungen, Kopfschmerzen und anderen gesundheitlichen Problemen führen kann. In einer Welt, die immer mehr von Technologie dominiert wird, ist es wichtig, sich dieser unsichtbaren Einflüsse und Auswirkungen bewusst zu sein und Maßnahmen zu ergreifen, um sie zu reduzieren. Elektrosmog kann die natürliche Resonanz unseres Körpers mit der Umwelt stören und so unser Wohlbefinden beeinträchtigen. Achtsamkeit gegenüber diesen Einflüssen und das bewusste Schaffen von Zeiten und Orten, in denen wir uns von dieser digitalen Flut zurückziehen, können uns helfen, unser inneres Gleichgewicht zu bewahren und die natürliche Resonanz unseres Körpers wiederherzustellen. Also denk daran, dir die Zeit zu nehmen, um in die Stille zu gehen, dich mit der Natur zu verbinden und die Klänge und Rhythmen deiner Umgebung wahrzunehmen.

Universelle Harmonie

Dann gibt es noch die besonderen Frequenzen, die sich positiv auf unsere Zellen und unser Wohl-

finden auswirken. Zum Beispiel die 432-Hertz-Frequenz. Es wird gesagt, dass sie in direkter Beziehung zur Schwingung der Erde und der Natur und in Einklang mit dem natürlichen Schwingungsmuster des Universums stehen und daher beruhigend und heilend wirken soll. Es gibt Studien, die zeigen, dass diese Frequenz positive Auswirkungen auf Vitaldaten und Konzentrationsfähigkeit hat und den Blutdruck und die Herzfrequenz reduziert.

Eine lange Zeit lang war auch der Kammerton auf 432 Hertz gestimmt. Der Kammerton A dient als Referenzton für die Stimmung von Musikinstrumenten (zum Beispiel in einem Orchester). 1939 wurde der Kammerton jedoch auf 440 Hertz festgelegt – also um acht Hertz höher. Diese Frequenz ist unnatürlich. Kann eine unnatürliche Frequenz harmonisch mit den natürlichen Schwingungen des menschlichen Körpers und der Umwelt sein? Zumindest setzen sich auch heute noch einige Musikwissenschaftler und Künstler dafür ein, wieder zur 432-Hertz-Frequenz zurückzukehren.

„Jede Zelle in unserem Körper ist ein Empfänger und Sender von Schwingungen. Wenn wir uns mit positiven Frequenzen umgeben, können wir unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden verbessern.“

Bruce Lipton

Wenn massive Brücken tanzen

Kennst du auch diese Ausschnitte in Filmen oder Serien, in denen Opernsänger durch ihre langen, hohen Töne Gläser zerspringen lassen? Dieser Vorgang ist tatsächlich möglich und nennt sich „Resonanzkatastrophe“. Diese Resonanzkatastrophe geschieht dann, wenn die Erregerfrequenz, also der Ton des Sängers, die gleiche Frequenz erreicht wie die Eigenfrequenz des Glases. Das Glas wird zum Schwingen angeregt und es schwingt immer stärker, bis die Belastungsgrenze erreicht ist und es zerspringt.

Durch dieses Prinzip der Resonanz kam es am 20. Mai 2010 sogar dazu, dass eine 7,1 Kilometer lange Straßenbrücke in Wolgograd plötzlich anfang zu schwingen. Der Grund dafür war, dass der gleichmäßige Seitenwind bei einer bestimmten Windstärke dafür sorgt, dass die Wirbel im Windschatten der Brücke abreißen und zu Vibrationen führen. Und diese Vibrationen passen genau zur Eigenfrequenz der Brücke! Wie das Glas, das durch den richtigen Ton ins Schwingen kommt, fing also die Brücke an zu schwingen. Wir sprechen hier von einer massiven Stahlbrücke.

Ein weiteres Beispiel für die zerstörerische Kraft der Resonanz ist die Tacoma Narrows Bridge, die 1940 in den USA einstürzte. Diese Brücke, die auch als „Galloping Gertie“ bekannt wurde, geriet aufgrund von Wind in Schwingung, die mit ihrer Eigenfrequenz übereinstimmte. Was folgte, war eine Serie



Tacoma Narrows Bridge



von heftigen Auf- und Abbewegungen, die die Brücke vier Monate lang überstanden hat, bevor sie schließlich einstürzte. Dieses Phänomen war so außergewöhnlich, dass es Touristen aus der ganzen Welt anzog, die das eigenartige Schwingen der Brücke sehen wollten.

Auch in der heutigen Zeit gibt es immer wieder Fälle, in denen Resonanzkatastrophen für Aufsehen sorgen. Die Millennium Bridge in London, die im Jahr 2000 eröffnet wurde, geriet nur wenige Tage nach ihrer Eröffnung in die Schlagzeilen, als sie unter der Last von Fußgängern zu schwingen begann. Die Brücke war so gebaut, dass sie auf den Gleichtakt der Fußgänger reagierte, was zu heftigen seitlichen Schwingungen führte. Wissenschaftler stellten fest, dass die Resonanz zwischen den Schritten der Passanten und der natürlichen Schwingungsfrequenz der Brücke für das Problem verantwortlich war.

Diese Phänomene werfen eine Frage auf: Wie kann es sein, dass massive Strukturen wie Brücken oder Gebäude plötzlich anfangen zu schwingen, als wären sie aus elastischem Material? Tatsächlich sind es die Resonanzen, die das scheinbar Unbewegliche in Bewegung versetzen. Dies zeigt uns, dass selbst die stabilsten und massivsten Objekte den Kräften der Natur nicht entkommen können, wenn sie auf die richtige Frequenz treffen. Gleichzeitig könnte man überlegen, was mit dem gezielten Anregen von Resonanz noch möglich ist? Wenn wir die Eigenfrequenz verschiedener massiver Objekte kennen und diese Eigenfrequenz gezielt anregen – was würde passieren? Wäre es vielleicht sogar möglich, das Prinzip der Resonanz zu verwenden, um Objekte gezielt zu steuern? Spannend, wie diese unsichtbaren Kräfte doch so viel bewirken können.

Resonanz im Alltag stärken

Und weil das Prinzip der Resonanz so viel bewirkt, ist es wichtig, sich im hektischen Alltag wieder stärker mit den natürlichen Schwingungen unserer Umwelt zu verbinden. Hier sind ein paar Empfehlungen, die dir dabei helfen:

1. Zeit in der Natur verbringen:

Natürliche Umgebungen bieten harmonische Schwingungen, die uns helfen können, unsere innere Balance wiederzufinden.

2. Reduktion von Elektrosmog:

Schaffe Zonen, die frei von elektromagnetischen Wellen sind, und reduziere die Nutzung elektronischer Geräte.

3. Achtsamkeit und Meditation:

Diese Praktiken helfen, die eigene Resonanz zu spüren und bewusster mit den Schwingungen umzugehen, die uns umgeben.

4. Energetische Korrekturen:

CQM und die Schulung unserer Intuition helfen uns dabei, besser in uns hineinzufühlen zu können. Wenn wir merken, dass uns etwas aus der inneren Harmonie, aus dem Einklang, bringt, können wir gleich mit energetischen Korrekturen ansetzen und die durcheinandergeratenen Schwingungen auflösen.

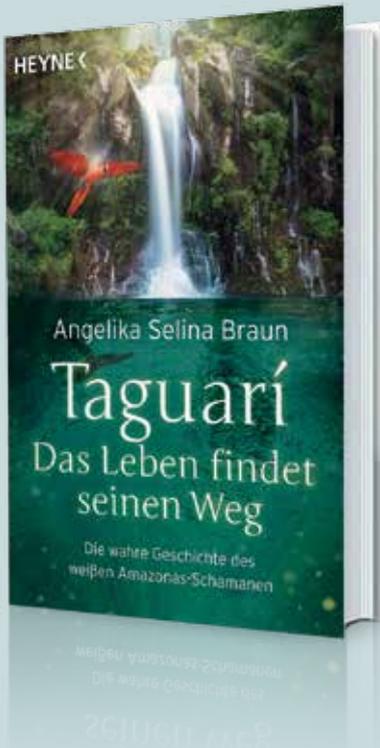
5. Energieanhänger und Raumharmonisierer:

Auch die Energieanhänger und der Raumharmonisierer von HyperVoyager nutzen das Resonanzprinzip, um unser Energiefeld zu stärken und von negativen Einflüssen abzuschirmen. Diese und weitere Produkte bieten wir in unserem Online-Shop an: www.cqm-hypervoyager.de/cqm/shop Dort findest du jeweils eine die Beschreibung und verschiedene Anwendungsmöglichkeiten.

Resonanz erzeugt ein Gefühl von Erfüllung und Zufriedenheit, weil man sich verbunden und verstanden fühlt. In alten Kulturen spielten Klänge eine wichtige Rolle und bei vielen Naturvölkern tun sie es auch heute noch. Die moderne Zivilisation hat das Verständnis dafür weitgehend verloren. Doch wenn wir uns wieder mit den natürlichen Schwingungen verbinden, können wir ein harmonischeres und erfüllteres Leben führen. Schwingungen, die in unserer Eigenfrequenz resonieren, bewegen und berühren uns tief – sei es durch die Musik, die wir lieben, oder durch die Natur, die uns umgibt.

Buch- und Filmtipp

Taguarí – Das Leben findet seinen Weg, Angelika Selina Braun



Wir befinden uns in einem Moment der Evolution auf Erden, in dem die moderne Welt sich danach sehnt, mit dem alten Wissen wieder in Berührung zu kommen. Eine neue Zeitepoche wartet darauf, geboren zu werden und einen tiefen Blick in die mystische Seele der Natur zu blicken. Uns zurückzuerinnern und den Wegweisern zu unseren eigenen verborgenen Kräften zu vertrauen. Taguarí erzählt die wahre Geschichte von Don José Ariza, der durch die Führung des Lebens inmitten des Regenwalds in Kolumbien landet. Dort wird er zum Heiler und Schamanen ausgebildet. Diese wahre Geschichte eines Jungen, der im Alter von 14 Jahren tagelang durch den Regenwald geirrt ist und schließlich von den Piapocos, einem indigenen Stamm, gerettet und aufgenommen wurde, ist schier unglaublich. Doch es hat sich genau so zugetragen. Tauche ein, mitten in die unberührte und geheimnisvolle Natur, in der José Dinge erlebt, die er davor niemals für möglich gehalten hätte. Die Autorin Angelika Selina Braun wohnt in Berlin und war Leistungssportlerin. Nach einem Bandscheibenvorfall machte sie sich auf die Suche nach den wahren Ursachen von Krankheit und Heilung. In den sieben Jahren, die sie in Kolumbien verbrachte, traf sie auf Don José Ariza und begann, in seine Welt der Magie einzutauchen. Dabei gibt sie in diesem Buch anhand der Erzählungen von José alles bis ins kleinste Detail wieder und eröffnet dem Leser dadurch Einblicke in eine jahrtausendealte schamanische Tradition, die uns erkennen lässt, dass Mutter Erde uns alles zur Verfügung stellt, was wir benötigen, um gesund und glücklich zu leben. Alles Wissen liegt bereits in uns und an der Seite Don José's können wir es wiederentdecken. Allein schon beim Lesen wird sich der Blick auf die Welt von Grund auf verändern.

Everything Everywhere All at Once

Jeden Tag treffen wir jede Menge Entscheidungen, mal kleinere Entscheidungen wie „Trinke ich einen Kaffee zum Frühstück oder doch einen Tee?“ oder „Nehme ich den Aufzug oder die Treppe?“ und mal größere Entscheidungen wie „Nehme ich das neue Jobangebot an?“ oder „Verlasse ich meinen Partner?“.

Stell dir vor, dass es zu jeder Entscheidung, die du triffst, eine Parallelwelt gibt, sozusagen eine andere Zeitlinie, in der du eine andere Entscheidung getroffen hast. Eine Parallelwelt, in der du durch die unterschiedlichen Entscheidungen ein ganz anderes Leben führst – du hast Fähigkeiten, die du in dieser Welt nicht hast, bist von ganz anderen Menschen umgeben oder vielleicht lebst du sogar in einem anderen Land. Es gäbe in diesem Multiversum unzählig viele Parallelwelten mit unzähligen verschiedenen Versionen von dir. Und jetzt stell dir vor, es gäbe die Möglichkeit, auf das Leben und die Fähigkeit der anderen Versionen deiner selbst zuzugreifen. Das klingt abgefahren, vielleicht sogar unvorstellbar. Denn für viele Menschen ist die Auflösung von Zeit und Raum unbegreiflich, was an unserer festgefahrenen Ansicht von Zeit liegt. Doch in diesem Film, der sich mit „Alles, überall, gleichzeitig“ übersetzen lässt, sehen wir, wie die Hauptdarstellerin plötzlich durch mehrere Parallelwelten stolpert. In ihrer Welt hat sie Ärger, Sorgen und Probleme – Steuerprüfungen, Geldprobleme, unzufriedene Kunden und Eheprobleme. Ihr Leben ist nicht so gelaufen, wie sie sich das früher ausmalte. Doch sie bekommt die Chance, das zu ändern. Der Film ist eine kunterbunte Mischung aus Komödie, Action und Science-Fiction.





Mir war vorher nicht bewusst, wer ich bin



Ralf Hornung

Früher habe ich ständig gezögert, war unentschlossen, da vieles unklar war. Ich fand mich selbst auch irgendwie komisch. Und auch wenn mir das nicht bewusst war, war das für mich belastend. Zu dieser Zeit gab es ein Seminar, das mich wie magisch angezogen hat. Ich weiß gar nicht, wieso ich es machen wollte, doch ich wusste, dass diese Anziehung einen Sinn hat. Und es war genau richtig, dass ich diesem Impuls gefolgt bin. Heute gehe ich einen Weg, der mir wie vorgezeichnet vorkommt. Ich muss nicht mehr immer alles zerdenken, ich ergreife Chancen, wenn ich sie sehe, und ich hatte die wichtige Erkenntnis, dass ich das Recht darauf habe, meine Ziele schneller zu erreichen, weil es einfach so sein soll. Ich habe vorher zwar auch schon meine Ziele erreicht, aber definitiv nicht so schnell wie heute. Das CQM IV Seminar war für mich ein Startschuss in eine selbstbestimmte Richtung. Ich kenne mich besser und kann mich dadurch schneller entscheiden und muss mir nicht erst meinen Kopf darüber zerbrechen. Es scheint, als hätte ich gelernt, die Antworten beim Nachdenken nicht mehr in richtig und falsch sortieren

zu wollen, sondern einfach nur als existent und als eine Möglichkeit, frei zu wählen.

Heute kann ich richtig zu mir stehen und die volle Verantwortung für mein Leben übernehmen, was nebenbei bemerkt auch sehr gut für meine Firma ist. Genau in dem Zeitraum von 2017 bis 2022 wurde meine Firma „Terrassenüberdacher® - Ralf Hornung“ vom Magazin „Focus“ unter die Lupe genommen. Das Ergebnis war die Auszeichnung zum Wachstumschampion 2022. Meine Firma gehört also zu den 500 am schnellsten wachsenden Unternehmen von über zwei Millionen Unternehmen in ganz Deutschland. Wir konnten unseren Umsatz 2021 von circa 800.000 Euro auf circa 2,1 Millionen Euro steigern. Das erfüllt mich und alle Mitarbeiter sehr mit Stolz. Das Gelernte im CQM IV Seminar habe ich auch gerne in der Mitarbeiterführung angewendet. Dabei habe ich das Prinzip der Rollen angewendet und da ich einen sehr freundschaftlichen Führungsstil habe, hilft mir das. Ich kann also beispielsweise einfach sagen: „Als Freund kann ich das gut verstehen, aber in der Rolle als dein Chef und als Unternehmer muss ich dir sagen, dass ...“ Somit kann ich also ganz einfach zum Ausdruck bringen, dass es den Ralf nicht nur als Freund, sondern auch als Chef usw. gibt. Dabei hat mir die Beleuchtung meiner eigenen Rollen im CQM IV Seminar geholfen. Tatsächlich hatte ich vorher die Angst, dass ich zu dem Ergebnis komme, dass es besser ist, mich von meiner Frau zu trennen. Trotz dieser Angst habe ich die Rolle des Ehemanns intensiv im Seminar beleuchtet. Und meine Angst hat sich nicht bestätigt – so wie es eben oftmals mit Ängsten ist. Ich bin jemand, der aussichtslose Dinge einfach bleiben lässt, doch ich habe erkannt, dass unsere Ehe gute Aussichten hat. Somit konnte ich nicht nur meine Rolle des Ehemanns beleuchten, sondern auch diese Angst loswerden. Ich kann das CQM IV Seminar nur allen CQMlern empfehlen, da man nichts falsch machen kann und lediglich sein Leben selbst in die Hand nimmt, indem man es einmal genau durchleuchtet. Denn dann kann man es wieder laufen lassen oder auch selbst lenken.

Tiefgreifende Veränderungen durch das CQM IV Seminar

Das CQM IV Seminar ist das Seminar mit dem größten Verbesserungspotenzial. Denn dabei durchleuchtest du intensiv dein Leben: Wie es war, wie es jetzt ist und wie es werden soll. Du beschäftigst dich mit all deinen Rollen, die du dir im Lauf des Lebens (oftmals unbewusst) angeeignet hast, und lernst, mit ihnen umzugehen oder sie auch ganz abzulegen, wenn sie dir nicht mehr dienen. „Träume nicht dein Leben, lebe deinen Traum“ – mithilfe des CQM IV Seminars ist das nicht mehr ein dahingesagter Spruch, sondern deine Realität. Denn in dem Seminar wird der Fokus nicht nur auf einen Teilbereich, sondern auf alle Bereiche deines Lebens gelegt. Und am Ende kannst du deine Vergangenheit endlich gänzlich hinter dir lassen und dein Leben so gestalten, wie du es willst und brauchst. Für die nächste CQM-IV Runde wird sich Gabriele sogar nochmals ein vertiefteres Format überlegen. Hierüber berichten wir in einer der nächsten Ausgaben - sei also gespannt. **Wenn du beim nächsten CQM IV Seminar dabei sein möchtest, dann melde dich bei Gerlinde Meier unter Mobil: 0172/7801830 oder per E-Mail: gerlinde.meier@cqm-hypervoyager.de**

Wie kommst du zum Heart & Mind Power Magazin?



Neue Ära – neue Gestalt – neuer Name!

Die meisten kennen das CQM-Kundenmagazin unter dem Namen "AltriNova". Da für HyperVoyager, CQM und Gabriele Eckert dieses Jahr eine ganz neue Ära begonnen hat, wollten wir in diesem Zuge auch gleich das Kundenmagazin etwas anpassen. Wie du siehst, bleibt das, was von den Lesern der AltriNova immer geschätzt wurde erhalten: Die Erfahrungsberichte der Teilnehmer zu verschiedenen Seminaren, die freien Artikel von Michael, Sandra und Katja und die Termine und Neuigkeiten von HyperVoyager und jetzt auch von Heart & Mind Power Ltd.

Feedback geben und Preise gewinnen!

Wie gefällt dir die neue Gestaltung des Magazins? Hier kannst du uns dein Feedback dazu geben:

www.he-mi-po.com/magazin-feedback

Wir freuen uns über jeden neuen Impuls! Und als Dankeschön für dein Feedback kannst du **bis zum 31.12.2024** bei der Feedback-auslosung mitmachen und mit etwas Glück einen dieser Preise gewinnen:

- **1 x 1.000,- € in Seminargutscheinen**
- **5 x 200,- € in Seminargutscheinen**
- **10 x 1 Ticket für das Heart & Mind Power-Weekend/Day mit Gabriele Eckert**

Die Gewinner werden informiert und in der nächsten Ausgabe bekanntgegeben.

Du bekommst dieses Magazin zum ersten Mal?!

Hast du dieses Magazin zum ersten Mal erhalten und weißt gar nicht, wieso und woher du es erhalten hast? Dann hat dich einer unserer Teilnehmer datenschutzkonform in den Verteiler für dieses kostenfreie Magazin eingetragen und wollte dir damit ein Geschenk machen. Denn mit CQM und unserer Herz-Verstand-Kohärenz kannst du dein Leben positiv verändern, wie du auch anhand der Erfahrungsberichte in diesem Magazin sehen kannst. Alle Personen, die in diesem Heft ein Interview gegeben haben, haben das getan, weil sie unseren Lesern ihre persönlichen Erfahrungen und Eindrücke schildern möchten, die sie mit CQM und unseren weiteren Seminaren gemacht haben.

Wer hat mich in den Verteiler eingetragen?

Unter Berücksichtigung der DSGVO dürfen wir die Daten dieser Person nicht weitergeben. Doch ein Tipp von uns: Frage in deinem Familien- und Bekanntenkreis nach, wer bereits CQM kennt. So findest du schnell heraus, wer dir CQM und Heart & Mind Power näherbringen wollte. Natürlich kannst du dich jederzeit wieder vom Verteiler abmelden, gehe dafür auf folgende Website: www.he-mi-po.com/newsletter-abmeldung.

Du möchtest mehr darüber erfahren?

Falls du noch nichts von CQM gehört hast, dich aber für die Themen in diesem Magazin interessierst und kostenfrei weitere Informationen erhalten möchtest, kannst du einfach mal bei einem kostenfreien Online-Erlebnis-Event mit Sandra Gutheber vorbeischaun. Diese Live-Events finden mehrmals im Monat statt, hier findest du die nächsten Termine: www.he-mi-po.com/erlebnis-event.

Oder du meldest dich gleich zu einem Heart & Mind Power-Weekend mit Gabriele Eckert, der Begründerin von CQM, an. Das sind CQM Praxis- und Erlebniswochenenden, an denen du direkt erste Erfahrungen mit der Wirkung und Anwendung von CQM sammeln kannst. Die Termine findest du auf unserer Homepage unter:

www.he-mi-po.com/hmp-we





Heart & Mind
Power



Die Welt von CQM und Heart & Mind Power

In diesem Jahr hat sich ja vieles in der Organisation und Struktur bei CQM und HyperVoyager geändert und es gibt ebenfalls ganz neue zusätzliche Angebote und Möglichkeiten. Die neue Struktur wurde in dem nebenstehendem Diagramm zusammengefasst, zu dem ich euch ein paar kurze Erläuterungen gebe, damit es noch einfacher zu verstehen ist.

Hypervoyager und zwei neue Firmen

1. Heart & Mind Power Ltd in Zypern (gelb): Über diese Firma werden alle Seminare und Veranstaltungen organisiert, die online stattfinden. Deswegen erhältst du für alle CQM- und Remote Viewing Online-Seminare deine Rechnung über diese zypriische Firma. Die kostenfreien Online-Erlebnis-Events mit Sandra Gutheber und die neuen Heart & Mind Power-Weekends mit Gabriele Eckert werden ebenfalls von der Heart & Mind Power Ltd. Firma in Zypern organisiert.

2. Grandići Immobilien d.o.o. in Grandići in Kroatien (orange): In diesem wunderschönen Seminarzentrum werden alle Sonderseminare in Präsenz mit Gabriele Eckert durchgeführt. Alle Seminare, die im Home of Heart & Mind Power Seminarzentrum in Kroatien stattfinden, werden direkt über diese kroatische Firma abgerechnet. Hier fanden dieses Jahr bereits die ersten Heart & Mind Power-Wochen (Grandići Herzenswochen) mit Gabriele und Bärbel statt. Es sind bereits die ersten Termine für 2025 geplant: www.he-mi-po.com/grandici.

3. HyperVoyager GmbH & Co. KG in Bönningheim in Deutschland (blau): Diese Firma bleibt weiterhin bestehen und organisiert nach wie vor alle CQM Academy Seminare die auch in Präsenz stattfinden werden. Hierzu zählt die Ausbildung zum CQM MasterCoach und BioLogisches Heilwissen. Ganz neu dabei ist hier das CQM Präsenz-Juwel, welches von Gabriele in Deutschland durchgeführt wird und das Angebot der Online-Seminare ergänzt und erweitert.

Offene Veranstaltung ohne Voraussetzung

Das Online-Erlebnis-Event mit Sandra Gutheber, die Heart & Mind Power-Weekends mit Gabriele Eckert, das Coordinate Remote Viewing (CRV) mit Gabriele Eckert und das CQM I Online-Seminar können ohne Vorkenntnisse oder CQM-Grundlagen gebucht und besucht werden. Sie bieten somit den optimalen Einstieg für alle, die CQM oder Remote Viewing erlernen wollen. Wer wirklich sparen will, der kann das CQM I, II und III Seminar auch zum günstigsten Packagepreis buchen. Dies ist ebenfalls für Wiederholer als Ergänzung und Auffrischung besonders preiswert möglich. Für mehr Informationen hierzu, kannst Du Dich gerne direkt an Gerlinde Meier wenden. Mobil: 0172/7801830, E-Mail: gerlinde.meier@cqm-hypervoyager.de.

Notwendige Voraussetzungen einhalten

Die schwarzen Pfeile bedeuten „A muss vor B besucht werden“. Somit ist zum Beispiel CQM I die Voraussetzung um CQM II oder III zu besuchen. An diesen Grundvoraussetzungen für bestimmte Seminare hat sich nichts verändert. Um die Seminare an der CQM Academy zu besuchen ist CQM I, II und III Voraussetzung. Ebenso braucht es CQM I, II und III, um die Seminare in Grandići besuchen zu können. Eine Ausnahme bilden hier die CQM Praxisgruppen und Yogawochen in Grandići. Für diese ist nur CQM I erforderlich. Auf den folgenden Seiten findest du einen Auszug aus unserem Seminarangebot sowie eine Beschreibung der neuen Formate "CQM Präsenz-Juwel" und "Heart & Mind Power-Weekend".

CQM und Heart & Mind Power

Angebot im Überblick

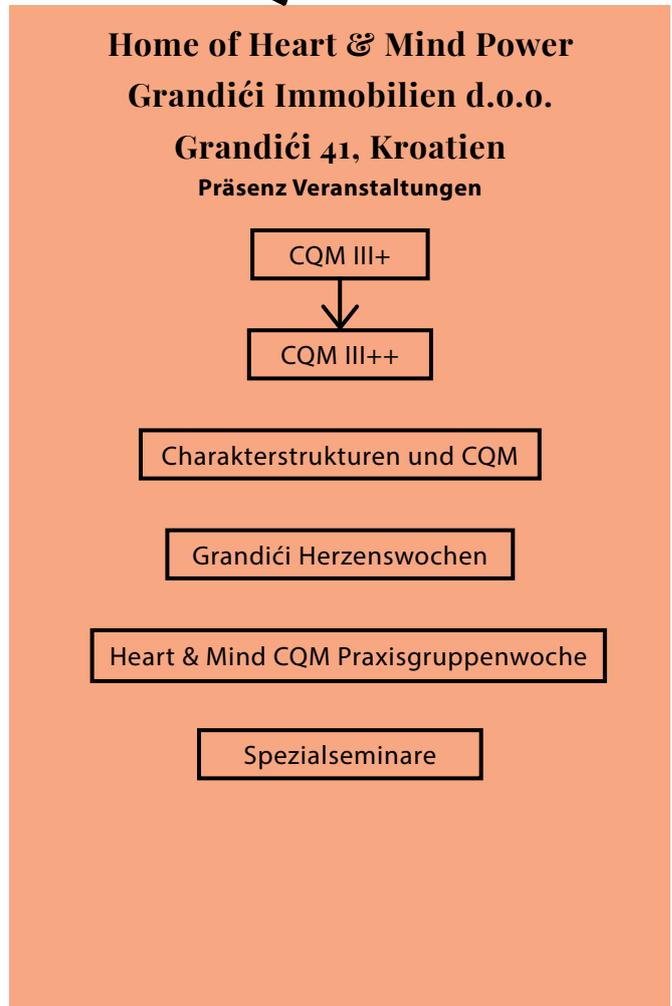
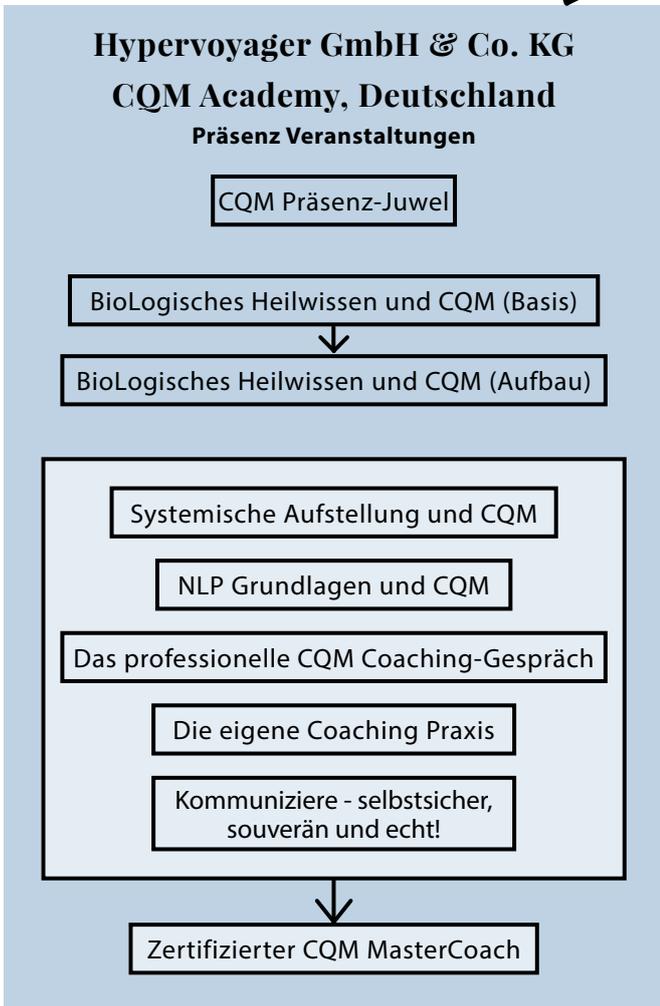
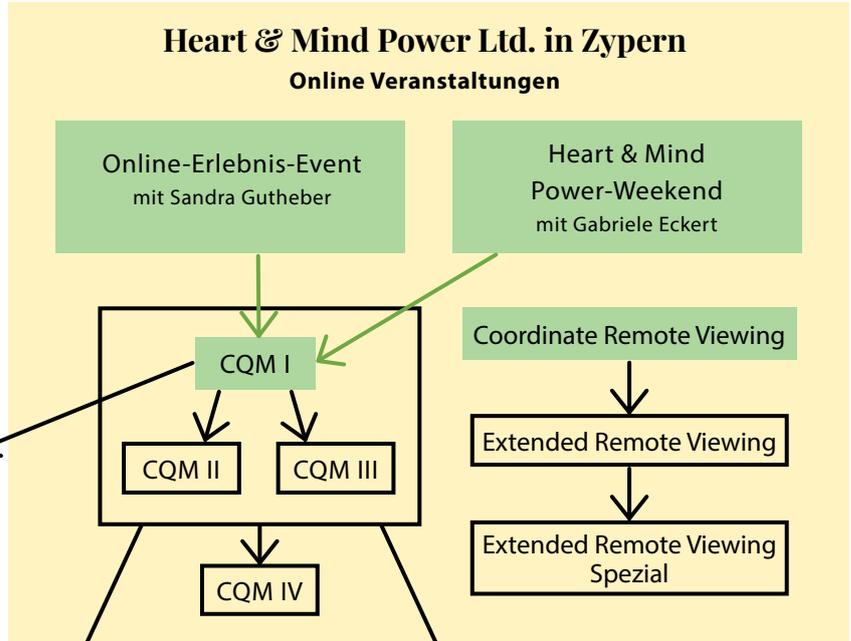
Legende:

▶ **Veranstaltung**
Einstiegsveranstaltung ohne Voraussetzung

▶ **A** → **B**
A muss vor B besucht werden

▶ **CQM**
Chinesische Quantum Methode

CQM Praxisgruppen online und präsent



Auszug aus unserem Seminarangebot



Heart & Mind Power-Weekend (online,via Zoom):

Einmal im Monat findet ein Heart & Mind Power-Weekend mit Gabriele Eckert online via Zoom statt. Diese Wochenenden sind eine perfekte Einführung in die Welt von CQM und somit wunderbar für CQM-Neulinge geeignet. Es können erste Erfahrungen mit CQM gemacht werden und man kann sich mit erfahrenen CQM-Anwendern austauschen. Für alle, die bereits CQM gelernt haben, sind diese Wochenenden eine wunderbare Ergänzung! Denn Gabriele behandelt an jedem Wochenende ein neues Anwendungsthema von CQM und lässt dabei all ihr Wissen einfließen, das sie sich über die letzten Jahrzehnte angesammelt hat. Das hilft auch dir in der Anwendung von CQM im Alltag. Da die Heart & Mind Power-Weekends sowohl für CQM-Neulinge als auch für langjährige CQM-Anwender bereichernd sind, haben wir hierfür das „Share with a new one“-Aktionsangebot ins Leben gerufen. Du kannst jemanden, der noch kein CQM gelernt hat, kostenfrei als Gast zum Heart & Mind Power-Weekend einladen. So bezahlst du für beide Tickets nur den Preis von einem. Das Angebot findest du immer hier: www.he-mi-po.com/share-with-new-one.



Grandići Herzenswochen (Präsenzveranstaltung in Grandići):

Die Grandići Herzenswochen finden immer mit Gabriele Eckert und Bärbel Schmid in Grandići, Kroatien, statt. Diese Woche ist vor allem dir, deiner Entspannung und deiner Herzöffnung gewidmet. Heart and Mind Power basiert auf den Grundlagen von CQM und geht darüber hinaus noch tiefer in die Quantenebene des Seins hinein. Energetisierende Korrekturarbeiten und Atemübungen gehören dabei genauso zum Programm, wie Meditationen. Neben Ausflügen zum Meer oder in die umliegende Landschaft hast du die Möglichkeit verschiedene Massage- und Wellnessangebote zu buchen. Da hierbei aktiv CQM angewendet wird, ist die Voraussetzung, um eine Grandići Herzenswoche in Kroatien besuchen zu können, das vorherige Absolvieren der CQM I, II und III Seminare. Die Termine für 2025 im Mai, Juni und August stehen bereits fest. Da diese Seminare in kleinen Gruppen stattfinden, solltest du dir schon jetzt unter www.he-mi-po.com/grandici/ einen Platz sichern.



CQM Online-Seminare:

Die CQM Online-Seminare sind der Einstieg in die CQM Welt. Das Basisseminar CQM I kann direkt gebucht werden, ohne den vorherigen Besuch eines Online-Erlebnis-Events oder Heart & Mind Power-Weekends. Dabei lernst du, wie du CQM für dich selbst und für andere anwendest. Die CQM Online-Seminare finden über den Zeitraum von acht Tagen, jeweils von Freitag bis Freitag, mit wechselnden Video Lektionen und gemeinsamen Zoom-Gruppen-Sessions, statt. Dabei hast du jeden Tag einen Arbeitsumfang von ca. zwei Stunden, entweder im Rahmen von einer der Video-Lektionen mit Gabriele oder den abendlichen Zoom-Gruppen-Sessions in deiner Kleingruppe mit erfahrenen CQM Coaches. Dieser Rhythmus hat sich hervorragend bewährt. Nach dem CQM I Online-Seminar hast du Zugriff auf alle CQM Praxisgruppen in Online und in Präsenz. In den Aufbau Seminaren CQM II und CQM III werden weiterführende Techniken vermittelt und weitere Anwendungsschwerpunkte von CQM bearbeitet. Im Aufbauseminar CQM II liegt der Schwerpunkt auf dem Thema Geld und Finanzen. Das Aufbauseminar CQM III behandelt zwischenmenschliche Beziehungen im Privat- und Berufsleben. Jedes CQM Online-Seminar beinhaltet ein CQM-Einzelcoaching mit einem erfahrenen CQM MasterCoach und ein abschließendes Fragen und Antworten Treffen via Zoom mit Gabriele Eckert.



Remote Viewing:

Das Remote Viewing ist Gabriele Eckerts großes Steckpferd. Sie hat das Remote Viewing als eine der ersten Zivilisten in den 90er Jahren bei David Morehouse gelernt und heute gehört sie zu den größten Ausbildern des Remote Viewings. Das Remote Viewing ist eine ideale Technik, um die Intuition zu schulen und das Vertrauen in deine Intuition zu stärken. Dabei lernst du, Informationen zu erhalten, die weit über deine fünf Sinne hinausgehen und Zeit und Raum transzendieren. Das Coordinate Remote Viewing (CRV) ist das Basisseminar und zur Teilnahme braucht es keinerlei Vorkenntnisse. Für CQMler ist Remote Viewing die ideale Ergänzung zur Stärkung der Intuition um energetische Schwächen leichter aufzuspüren. Neben CRV gibt es auch die weiterführenden Seminare ERV (Extended Remote Viewing) und ERVS (Extended Remote Viewing Spezial).



CQM Präsenz-Juwel:

Das CQM Präsenz-Juwel ist der Juwel unter allen CQM Seminaren. Es ist ein viertägiges Präsenz Event in Deutschland mit Gabriele Eckert. Gabriele hautnah für alle, die bereits das CQM I, II und III in Online oder Präsenz absolviert haben. An diesen vier Tagen wird es Übungen und Experimente geben, welche im CQM II und III Online-Seminar nicht dargestellt werden können. Dabei geht dieses Event über die klassischen Seminarinhalte hinaus und es gibt jedes Mal einige neue Inhalte. Unter anderem ist auch der Auftritt eines Überraschungsgastes geplant. Somit bleibt an diesen vier Tagen viel Zeit zum netzwerken, Kontakte knüpfen und ein lebendiges Wiedersehen und Austausch mit anderen CQM-Anwendern. Eine große Überraschung ist auch der günstige Preis für diese vier Tage mit Gabriele. Hier kannst du mehr darüber erfahren: www.www.cqm-hypervoyager.de/praesenz-juwel.



CQM IV Seminar

Dieses Seminar ist ein sehr besonderes, denn kaum ein anderes Seminar konnte solch intensive transformative Prozesse in Gang setzen, wie das CQM IV Seminar. Hierbei geht es so richtig in die Tiefe – ja, sogar noch mehr als in den anderen CQM-Seminaren! Dieses Seminar ist für all die konzipiert worden, die ihr Traumleben nicht dem Zufall überlassen wollen. Es geht darum, dass wir das, was wir erleben möchten, in unser Leben bringen und das, was wir nicht mehr möchten, eliminieren. Natürlich gehört dazu auch eine entsprechende Würdigung und Anerkennung des bisherigen Lebens. Zusammen mit Gabriele und deinem persönlichen Team, betrachtet hier jeder Teilnehmer sein Leben und all die Rollen, die er darin spielt und spielen möchte. Dieses Jahr fand das CQM IV Seminar zum allerletzten Mal in der bisherigen Form statt. Gabriele möchte sich dafür nämlich etwas Neues überlegen, damit es noch mehr Teilnehmern möglich ist, diese tiefgehende Transformation zu erleben. Wie das neue CQM IV Seminar heißen wird und was sich ändert, erfährst du in einer unserer nächsten Ausgaben und in unserem E-Mail-Newsletter.



BioLogisches Heilwissen

CQM hilft uns bereits, eine neue Sichtweise auf Krankheiten zu bekommen. Jeder CQM-Anwender weiß: Wir sind unseren Krankheiten nicht ausgeliefert, sondern können aktiv etwas dagegen tun. Und zwar ganz ohne Chemie und Pharmazeutika. Das BioLogische Heilwissen nimmt auch dem Letzten seine Angst vor Krankheiten. Denn nach den Erkenntnissen des BioLogischen Heilwissens sind die Auslöser vieler Krankheiten auf seelische Belastungen und "biologische" Konflikte zurückzuführen. Diese Konflikte werden meist verdrängt oder sie können sich auch ständig wiederholen. Werden sie erkannt und gelöst, kommt auch die Krankheitserscheinung wieder zu einer Ausheilung. Solch ein biologischer Prozess verläuft nach klar definierbaren Gesetzen: den fünf biologischen Naturgesetzen. Mit diesem Wissen können Symptome ganz anders eingeordnet werden. Einen großen Mehrwert bietet das natürlich bei der Arbeit mit CQM, da wir ein ganz anderes Verständnis und Wissen über die Symptome erhalten und besser auf die entsprechenden Auslöser/Konflikte eingehen können.



CQM MasterCoach

Wer anstrebt professioneller mit CQM zu arbeiten oder CQM zu seinem beruflichen Standbein ausbauen möchte, der sollte einen genauen Blick auf das Angebot der International CQM Academy werfen. Hier lernst du, wie ein professionelles CQM Coaching-Gespräch geführt wird und wie du CQM mit anderen Techniken wie NLP oder der systemischen Aufstellung optimal kombinieren kannst. Die besondere Begleitung im Rahmen von Supervisionen gibt dir die Möglichkeit selbst zu beobachten, wie andere CQM Coaches coachen. Das ist ein sehr ausgefallenes Angebot, das dir ein extrem wertvolles Feedback gibt. Am Ende kannst du die Prüfung zum CQM MasterCoach ablegen. Noch leichter kannst du dir diese Ausbildung refinanzieren, indem du das Top-Tippgeber Programm nutzt und CQM anderen Menschen empfehlst.

www.he-mi-po.com/seminarangebot



Du hast noch Fragen?

Wenn du noch Fragen zu unserem Seminarangebot oder zu bestimmten Seminaren hast, melde dich bei unserer individuellen Seminarberaterin, Gerlinde Meier. Sie unterstützt dich gerne bei deinen Anliegen und stellt sicher, dass du dein Seminar zum günstigsten Preis buchen kannst.

Telefon: +49 172 7801830

E-Mail: gerlinde@cqm-hypervoyager.de

„Für mich ging ein kleiner großer Traum in Erfüllung“

In den letzten 15 Jahren konnte ich den Frühling aufgrund meines Heuschnupfens nie genießen. Wenn ich draußen war, bekam ich die typischen Symptome wie das Tränen und Jucken der Augen, Niesreiz und Schnupfen. Bis vor einem Jahr hätte ich es niemals für möglich gehalten, dass ich den Frühling einmal in vollen Zügen genießen und sogar wieder im Garten arbeiten kann. Doch genau das ist jetzt wieder möglich.



Sandra Weber

Im November letzten Jahres habe ich durch eine gute Freundin und einen Besuch des Erlebnisabends bei mir im Ort CQM kennengelernt. Ich war sofort hin und weg und habe mich gleich für das kommende Wochenende zum CQM-I-Seminar in Neckarsulm angemeldet. Seitdem hat sich in meinem Leben ganz schön was getan, ich könnte schon fast ein ganzes Buch darüber schreiben! Ich konnte beispielsweise früher nicht gut in Hotelbetten schlafen, doch mittlerweile kann ich in Hotels tief und erholsam schlafen. Auch meine Haut ist viel besser geworden und in mir ist mehr Harmonie, Selbstbewusstsein, Energie, Glück und Gesundheit eingekehrt.

Sich selbst und auch andere unterstützen

Doch ich konnte nicht nur mich selbst von lästigen Problemen befreien, sondern auch schon einige Menschen in meinem Umfeld. Meine Tochter hatte beispielsweise eine Warze an der Fußsohle – durch eine Stunde CQM-Korrekturen ist die Warze zwei Wochen später abgefallen. Das war für uns alle sehr spannend zu sehen. Eine Freundin von mir hatte Kieferschmerzen und Blockaden im Kiefer, sogar beim Essen hatte sie Schmerzen. Nach zwei Stunden CQM-Korrekturen konnte sie das hinter sich lassen. Einem Bekannten von mir, der Probleme mit seinen Augen hat, konnte ich zu einer klareren Sicht verhelfen. Es ist so schön, Menschen beim Wachsen zuzusehen und sich gegenseitig zu begleiten. Am allerschönsten ist es für mich, dass sich meine Mama auch auf den Weg gemacht hat, CQM zu lernen. So können wir uns austauschen und miteinander die Praxisgruppen besuchen. Für unsere Familie ist CQM eine Bereicherung. Wir

haben somit eine neue gemeinsame Verbindung, die glücklich macht.

Neue Inhalte und viele Korrekturen

Als ich dann gesehen habe, dass Gabriele ein neues Format anbietet, die Heart & Mind Power-Weekends, wollte ich mir das unbedingt ansehen. Ich habe mich gleich für den nächsten Termin angemeldet und auch gleich meine Freundin gratis dazu eingeladen, was durch das „Share with a new one“-Angebot möglich war. Das Wochenende war sehr kurzweilig und voll mit tollen Übungen, Korrekturen, Meditationen und neuen Ideen. Da an den Wochenenden sehr viel von Gabriele korrigiert wird, ist es für mich ähnlich wie in Praxisgruppen: Man lernt vom Zuhören und Mitmachen. Wir haben gelernt, welche Gehirnbereiche es gibt und welcher Bereich für was zuständig ist. Das war mir alles neu. Seitdem schalte ich mein Gehirn regelmäßig im Alltag auf Glück, indem ich meine Stirnlappen mithilfe der Mandelkerne aktiviere und somit in ein Wohlgefühl des Glücks und der Zufriedenheit komme. Außerdem ist diese Übung für mich zur Startübung vor dem Korrigieren mit CQM geworden, um so noch mehr wahrnehmen zu können.

Ich finde es auch sehr wertvoll, dass man in den Pausen die Möglichkeit hat, sich mit anderen Menschen auszutauschen. Man erfährt, warum die anderen Teilnehmer mitmachen und was sie bewegt. Dadurch wird man selbst inspiriert, lernt, Menschen besser zu verstehen, und merkt, dass man nicht allein mit dem ist, was einen bewegt oder umtreibt. Das habe ich auch durch CQM gelernt: Jeder hat seine Themen, Sorgen und Ängste.

Eins zu Eins Coaching mit Gabriele Eckert

Für mich ging an diesem Wochenende ein kleiner großer Traum in Erfüllung – ich hatte das Glück, von Gabriele persönlich und live korrigiert zu werden. Mein Thema war die Harmonie mit Teenagern in der Familie. Jetzt sind vier Wochen vergangen und es hat sich so einiges getan. Die Harmonie ist wieder bei uns eingezogen und wir verbringen mehr Familienzeit miteinander. Die Gespräche in der Familie sind zielführender und weniger emotional geworden. Das freut mich natürlich sehr. Nochmals lieben Dank

handlungsfähig bin. Ich wollte raus aus der Opferrolle und rein ins Leben – das war mein Motto. Dank CQM und der anderen CQMler in den Praxisgruppen konnte ich das schon in wenigen Wochen umsetzen. Dabei sind auch wunderbare Freundschaften entstanden, die mein Leben so viel schöner und leichter machen. Was soll ich sagen: Es war das Beste, was mir passieren konnte. Danke schön an alle, die mich auf diesen wundervollen Weg gebracht haben.

Noch schöner, wenn man es teilt

Die Heart & Mind Power-Weekends sind

Weitere Anwenderstimmen:

„Ich finde das neue Format sehr gut. Es ist sehr informativ, es wird gemeinsam korrigiert, es ist genügend Raum für Fragen. In der Breakout-Session am zweiten Tag war zufällig (?) ein CQM Mastercoach. Das fand ich großartig, weil man ihr Fragen in einem intimen Rahmen stellen konnte.“

Martina Jedinger

Weitere Anwenderstimmen:

„Dieses Wochenende war Erleuchtung PUR. Ich habe 2008 CQM I gelernt und leider in den Jahren wieder ‚verlernt‘ bzw. einfach nicht mehr gemacht. Das war für mich der Restart überhaupt. Ich danke euch für diese wunderbare Möglichkeit.“

Evi Richter

Sandra wurde im Heart & Mind Power-Weekend von Gabriele Eckert persönlich korrigiert und somit ging ein „kleiner großer Traum“ für sie in Erfüllung. Für viele Teilnehmer sind genau das die Highlights dieser Wochenenden – Gabriele beim Korrigieren erleben, neue Korrekturimpulse bekommen und gleich dabei zusehen, wie sich das Thema der korrigierten Person auflöst.

dafür!

Als CQM-Neuling finde ich es besonders wichtig, immer dranzubleiben, ob in den Praxisgruppen oder den Heart & Mind Power-Weekends. Umso öfter ich höre, wie unsere Gedanken unser Leben beeinflussen, umso leichter fällt es mir, mir meine Gedanken als solche selbst und vor allem positiv zu wählen. Genauso geht es mir mit der Neutralität. Umso öfter ich sie herhole, umso öfter habe ich sie bei mir. Ich bin sehr dankbar dafür, dass ich in jeder Lebenslage

superschöne Wochenenden für die Selbstverwirklichung jedes Einzelnen von uns – egal ob CQMler oder noch nicht. Es ist auch sehr schön, ein Heart & Mind Power-Weekend gemeinsam zu besuchen. Somit kann man die Erfahrungen teilen und sich austauschen, miteinander lachen, meditieren und die Pausen in der Sonne genießen und natürlich gemeinsam wachsen. Gemeinsame Zeit ist für mich wertvolle Zeit. Die Heart & Mind Power-Weekends sind für mich eine klare Herzensempfehlung!



Wieso gibt es dieses neue Format?

Gabriele hat sich über die Jahre noch mehr weitergebildet, noch mehr Neues gelernt und noch mehr Inspirationen bekommen. Dabei gibt es auch viele Inhalte, die sich mit CQM hervorragend kombinieren lassen und in keinem CQM-Seminar vorhanden sind. Denn in den CQM-Seminaren liegt der Fokus darauf, CQM zu lernen um es gleich anzuwenden. In den Heart & Mind Power-Days wird anhand neuer Inhalte der Sinn und Nutzen von CQM noch viel tiefer vermittelt und durch die praktische Anwendung an diesen Tagen, kannst du das neu Gelernte sofort in deinen Alltag aufnehmen. Gabriele korrigiert unter anderem weiterhin mit einzelnen Teilnehmern aber auch in der Gruppe, damit möglichst viele von Gabrieles Korrekturen profitieren können.

Die Kraft des Herzens und des Verstands optimal einsetzen

Die Heart & Mind Power-Weekends mit Gabriele Eckert sind Online CQM-Praxis- und Erlebniswochenenden, die monatlich stattfinden. Gabriele hat sich für jedes Wochenende ein neues Thema für die praxisnahe Umsetzung und Anwendung von CQM überlegt. An diesen Wochenenden arbeitet Gabriele persönlich mit Einzelnen und in Gruppen. Bisher konnten sowohl CQM-Anwender als auch CQM-Neulinge von diesem Ereignis profitieren. Ab 2025 gibt es dieses Format exklusiv für CQM-Anwender, die mindestens 1 x am CQM I Seminar teilgenommen haben. Statt eines Heart & Mind Power-Weekends erwartet euch dann 1 x monatlich samstags ein Heart & Mind Power-Day.

Hast du auch eine Erfahrung, die du mit uns und den Lesern teilen möchtest?

Dann teile sie doch gleich hier mit uns: www.he-mi-po.com/hmp-magazin-erfahrungsbericht.

Was man nicht anfassen kann, gibt es nicht – oder doch?!

Ich bin an sich ein sehr logischer Mensch, der viel im Kopf ist. Ich bin sehr materialistisch aufgewachsen, habe Mathematik studiert und war als Softwareingenieur tätig. Das kann ein Nachteil sein, wenn es um die Intuition geht. Ganz nach dem Motto: „Was man nicht anfassen kann, das gibt es nicht“. Erst als ich meine Tätigkeit als Softwareingenieur abgelegt habe und Zeit für mich hatte, erst dann habe ich mich für das geöffnet, was hinter dem Vorhang versteckt ist. Für das, was nicht sichtbar ist.



Volker Schmidberger

Meine Lebensgefährtin hat viel mit mir gearbeitet und mir dadurch auch sehr dabei geholfen, mein Denken zu verändern und Dinge zuzulassen, die ich vorher für Schwachsinn gehalten habe. Ich hatte dann Impulse, die mir gezeigt haben, dass an dem Intuitiven und Feinstofflichen etwas dran sein könnte.

Durch einen „Zufall“ habe ich zu der Zeit, als man nirgends hinreisen konnte, in einem Seminar jemanden kennengelernt. In unserem Gespräch ging es auch um das „mentale Reisen“. Sie meinte, das sei mit Remote Viewing möglich, und so zögerte ich auch nicht, direkt das Seminar „Coordinated Remote Viewing“ (CRV) zu buchen. Dieses Seminar hat mich so begeistert, dass ich gleich ein halbes Jahr später den Vertiefungskurs, das Extended Remote Viewing (ERV), gemacht habe und im Jahr darauf gleich das ERV Spezial.

Interpretation vs. Intuition

Durch das Remote Viewing wird einem eine andere Welt offenbart. Das kann man nur verstehen, wenn man in dieser anderen Welt ist. Nachdem ich meinen inneren „Logiker“ abgelegt hatte, habe ich meine Intuition bereits etwas geschult. Damals habe ich das mithilfe der Akasha gemacht. Im Remote Viewing nennen wir das „Äther“ oder die „universelle Matrix“. Die Quelle, durch die wir die Informationen erhalten. Ich habe dann, schon bevor ich Remote Viewing gelernt habe, geschaut, welche Informationen von mir kommen und was von der Akasha kommt – das war bereits eine gute Übung für mich, die Intuition von meiner Interpretation unterscheiden zu lernen.

Im Remote Viewing kann jeder selbst erkennen, was das Gehirn aus den Informationen macht. Das

ist total spannend. Ich habe beispielsweise bei einem Ziel einmal sehr deutlich ein Klavier wahrgenommen. Bei der Auflösung des Ziels kam heraus, dass es sich nicht um ein Klavier, sondern um eine Orgel handelte, die in einer Kirche steht. Die Instrumente sind sich ja auch sehr ähnlich und mein Analytiker hat die Informationen zu dem zusammengefügt, was am naheliegendsten ist.

Vorteile einer geschulten Wahrnehmung

Seit ich das Remote Viewing erlernt habe, ist meine Wahrnehmung jedoch definitiv besser geworden. Ich kann die Dinge jetzt auch einfacher so kommen lassen, wie sie sind, und spontane intuitive Eingebungen erkennen. Ebenso erkenne ich die Zeichen, die ich im Alltag bekomme, heute besser.

Wenn ich beispielsweise einen Zettel an einer Litfaßsäule sehe und meine Aufmerksamkeit davon angezogen wird, schaue ich mir das genauer an und frage mich, was mir das sagen soll. Oder wenn ich im Supermarkt eine bestimmte Frucht kaufen möchte und etwas in mir sagt: „Nein, die ist nicht mehr gut.“ Dadurch, dass die Wahrnehmung erweitert ist, nimmt man im Alltag auch mehr wahr.

Entscheidungen treffen leicht gemacht

Auch beim Treffen von Entscheidungen hilft mir das Remote Viewing. Ein Beispiel: Ich hatte mich zu einem Workshop angemeldet, der mir wichtig erschien, und ich stand auf der Warteliste. So habe ich dann den Tag der Veranstaltung geviewt und mich selbst dort sitzen sehen. Da wusste ich bereits: Ich bin bei dem Workshop dabei. Einen Tag später bin ich von der Warteliste offiziell nachgerückt. Oder noch ein anderes Beispiel: Ich war auf der

Autobahn in Richtung Norden. Auf der Hinfahrt gab es an der letzten Mautstelle einen großen Stau. Deswegen war ich mir nicht sicher, ob ich auf der Autobahn bleiben oder doch lieber über die Landstraße fahren soll. Und dann, ohne dass ich es wollte, sah ich vor meinem inneren Auge die Mautstelle: Sie war leer und es gab keinen Stau. Aufgrund dieser Eingebung bin ich auf der Autobahn geblieben. Als ich an der Mautstelle ankam, sah sie genau so aus, wie ich sie zuvor vor mir gesehen habe: Sie war leer.

Außerhalb unserer Vorstellung

Das Intensivste, was ich jemals erlebt habe, war, als wir die Leere geviewt haben. Die Leere ist ja etwas, was wir uns so gar nicht vorstellen können. Alles, was bis dahin gegolten hat, galt nicht mehr und ich musste mich neu erfinden – es war ein Zustand, in dem ich die Kontrolle verloren habe. Ich hatte Angst und war verzweifelt. Dann hörte ich eine Stimme, die sagte: „Du musst da durch, es gibt kein Zurück, es ist schmerzhaft, aber wir sind bei dir.“ Das war sehr ergreifend. Das war ein Weg ins absolut Ungewisse – das mag unsere „Konditionierung“ ja gar nicht.

Frage nicht, was die Zukunft bringt...

Einmal haben wir einen Ausblick auf das Jahr 2025 geviewt. Dabei sah ich verschiedene Szenen und irgendwann saß ich im Kino und merkte: Es ist alles nur Kino, es ist alles ein Traum. Dann hörte ich: „Frage nicht, was die Zukunft bringt, sondern erschaffe sie.“ Da habe ich gemerkt, dass ich nicht mehr in die Zukunft schauen möchte, sondern in das Jetzt. Denn jetzt habe ich bereits alles, was ich brauche.

Mich selbst erkunden

Das RV ist für mich ein Werkzeug, um mich selbst zu erkunden: Wo stehe ich gerade? Was ist mir wichtig? Wo gibt es Hindernisse, die ich überwinden könnte, und wie schaffe ich das? Vor allem im Zusammenhang mit CQM ist das Remote Viewing toll, weil wir dadurch Anregungen bekommen, wo wir mit den energetischen Korrekturen ansetzen können. Und wir sind schneller beim Auffinden von energetischen Schwächen.

Remote Viewing oder auch „Fernwahrnehmung“ ist eine Technik, mit der wir Informationen über Ereignisse oder Orte erhalten – unabhängig von Raum und Zeit. Somit können wir Dinge wahrnehmen, die über die herkömmlichen fünf Sinne hinausgehen. Dafür muss man keine besondere, angeborene Fähigkeit haben. Tatsächlich steckt diese Fähigkeit in jedem Einzelnen von uns, wir müssen sie nur entsprechend schulen. Durch die intensive Schulung der Wahrnehmung lernen wir, auch im Alltag mehr auf unsere Intuition zu hören. Dadurch können wir schnellere und bessere Entscheidungen treffen, die uns auf den richtigen Weg bringen, und wir können die Wahrheit leichter von Lügen unterscheiden.

Was auch sehr wichtig ist, ist die Absicht, mit der man in eine Remote-Viewing-Sitzung geht. Ich hatte irgendwann die Idee, dass ich die Absicht setze: „Wenn etwas Hinderliches in der Sitzung auftaucht, dann bitte jetzt gleich in die Heilung bringen.“ So habe ich beispielsweise einmal „Ich im Zustand der Fülle“ geviewt, mit der Frage, ob es etwas in mir gibt, was mich daran hindert, in diesem Zustand zu sein. Falls ja, habe ich die Absicht gesetzt, dass das Hindernis direkt beschrieben und nach Möglichkeit in Heilung gebracht wird. Das Hindernis kann ein Glaubenssatz, eine Angst, Zweifel oder Ähnliches sein. Wie dieses Hindernis dann beseitigt wird, kann unterschiedlich sein: Einmal erschien eine große Hand, die die störenden Gedanken wegnahm. Es erschien aber auch schon ein großer Staubsauger, der das Hinderliche abgesaugt hat. Dabei habe ich auch auf körperlicher Ebene gespürt, dass sich etwas gelöst hat. Das ist auf alle Fälle auch ein schöner Weg, das Remote Viewing zu nutzen.

Es macht mir große Freude, kreativ mit diesem Werkzeug zu arbeiten. Spielerisch, auch unter Missachtung starrer Regeln, das Potential und die Tücken der Anwendung von RV und ebenso die Arbeitsweise meines Wahrnehmungssystems zu erkunden. Das Spektrum der Ziele reicht dabei von physisch Greifbarem — z.B. reale Orte heute oder in der Vergangenheit — über Spekulatives, z.B. "Wer hat die Sphinx erbaut, wann und wozu?" — bis hin zu existenziellen Fragen wie "Wer bin ich eigentlich und wozu bin ich hier?"

Primär ist RV für mich ein hilfreiches Werkzeug auf meinem Weg zu mir.

Weitere Anwenderstimmen zu Remote Viewing:

„Ich bin sehr dankbar für die Chance und meine eigene Entscheidung, dieses Seminar zu absolvieren. Bereits dabei unterstützte mich meine innere Stimme und drängte mich, dies unbedingt anzugehen. Heute kenne ich den Grund: Es ist soooo wichtig, sich seine Intuition – seine ‚Gebrauchsanweisung fürs Leben‘ – zurückzuholen, um in voller Eigenverantwortung, im Selbstvertrauen und in Selbstermächtigung den eigenen Schöpfer wieder schöpfen zu lassen – fernab von jeglicher Manipulation, Fremdbestimmung, Verurteilungen, Umprogrammierungen. Durch das Nutzen, Umsetzen und Vertiefen der Erkenntnisse kann ich das Leben so führen, wie es für mich bestimmt ist – voll Freude, Erfüllung, Wohlstand und Liebe. Ich kann mir stets sicher sein, dass meine Intuition gut für mich ist, und kann mich von dem Denken bzw. Zerdenken lösen. Danke, danke, danke!“

Ina Sterzel

Was ist die größte Sünde in dieser Zeit?

Die einen denken, wir müssen protestieren und neue Parteien gründen. Die anderen schauen gar nicht hin, damit sie dem Ganzen keine Energie geben. Sowohl der Protest und Kampf als auch die Untätigkeit werden genau das Unerwünschte zum Ergebnis haben. Doch was sollte man sinnvollerweise tun?



Autor: Michael Reinhardt

In den vergangenen Artikeln habe ich mich über die Zusammenhänge von Freiheit, Liebe und Verantwortung ausgelassen. Daraus dürfte klar sein, dass die persönliche Freiheit des Einzelnen die Grundlage für ein menschenwürdiges, gesundes und lebenswertes Leben ist.

Freiheit ist jedoch auch die Grundlage und Voraussetzung für unsere Schöpferkraft. Auch wenn es wohl den wenigsten Menschen auf diesem Planeten bewusst sein mag, wir schöpfen täglich gemeinsam unsere gesamte Welt, die wir als Realität empfinden. Die Betonung liegt hierbei auf den Wörtern „gemeinsam“ und „empfinden“. Dadurch, dass die Schöpfung unserer Realität eine ständige Gemeinschaftsproduktion ist, nimmt sich der Einzelne als schwach und machtlos wahr. Doch dies ist eine Illusion.

Auf den folgenden drei Seiten gebe ich noch einmal eine Zusammenfassung von dem, was wir insbesondere in den letzten Jahren, aber auch in den letzten Jahrzehnten vorgespielt bekommen haben. Da es noch genügend Menschen gibt, die erst langsam beginnen, die Dinge zu hinterfragen, bemühe ich mich, die Dinge auch für diese Leser möglichst sachlich und emotionslos darzulegen, soweit dies möglich ist. Dies mag dem einen oder anderen Experten als Wiederholung erscheinen. Ich bitte, dies zu entschuldigen.

Der einzelne Regentropfen bewirkt nichts, doch was ein Starkregen über einem größeren Gebiet, der über mehrere Tage anhält, bewirken kann, das konnte jeder bei den letzten Hochwassern beobachten. Diejenigen, die Macht über die Menschheit ausüben, wissen dies sehr genau. Sie wissen genau, dass sie nur so lange Macht über uns haben, wie wir ihnen diese Macht geben, und wir

uns unserer Macht nicht bewusst sind. Dabei nutzen sie im Wesentlichen nur zwei Strategien. Diese sind Angst und Spaltung.

Es gab keine Zeit in meinem Leben, in der es kein globales AngstszENARIO gab:

Kalter Krieg, Ölkrise, Ozonloch, Waldsterben, atomare Katastrophen, Pandemien, Krebs, Aids, Überbevölkerung, Eiszeit, Klimawandel ...

Jedes, wirklich jedes dieser Szenarien wird sich bei genauem Hinsehen als eine völlige Erfindung oder als ein absichtlich, zum Teil mit sehr großem Auf-

Angst wurde die letzten 50 Jahre ständig geschürt

wand, herbeigeführtes Szenario zeigen – mit dem Zweck, große Teile der Weltbevölkerung in Angst und Schrecken zu halten.

Bei all diesen AngstszENARIEN hat die internationale Presse maßgeblich zur Verbreitung beigetragen. Gleichzeitig ist zu beobachten, dass so gut wie nie oder kaum Anstrengungen unternommen werden, der Bevölkerung in irgendeiner Weise die Angst zu nehmen oder sie zu reduzieren.

Im Gegenteil: Jeder, der durch entsprechende Aufklärung versucht, die Angst zu reduzieren, wird von der Presse und den Machthabern aufs Ärgste bekämpft.

Es ist auch zu beobachten, dass jegliche Technologie, die unsere Probleme nachhaltig reduzieren oder lösen könnte, nicht erforscht, unterdrückt oder sogar durch Gesetze oder anderweitig bekämpft wird. Dies gilt für jegliche Forschung in sichere und effiziente Energieversorgung wie kalte Fusion, freie Energie, Permanentmagnetmotoren, Wassermotoren und Ähnliches. Patente in diesem

Bereich werden verboten oder aufgekauft und Erfinder erleiden seltsame Unfälle oder erkranken tödlich. Das Gleiche gilt natürlich auch in der Medizin, da unheilbare Krankheiten natürlich einen wesentlichen Teil der Angstmaschine ausmachen. Deshalb wird der alternativen Medizin auch ziemlich offen der Kampf angesagt.

Wissenschaftliche Forschung zeichnet sich durch das Hinterfragen der Welt und auch der bisherigen Theorien aus. Doch wir leben in einer Zeit, in der genau dies nicht erwünscht ist. Selbst an Theorien, die längst wissenschaftlich widerlegt sind, wird beharrlich festgehalten oder das Hinterfragen wird als unwissenschaftlich abgetan, als sogenannte „Verschwörungstheorie“ oder sogar per Gesetz verboten.

Warum ist das so?

Nun, es scheint so, dass der Film „Matrix“ ziemlich genau unsere Situation beschreibt. Die Menschheit produziert durch ihre Ängste eine Art von Energie, die von den Mächtigen genutzt wird und sie gleichzeitig an der Macht hält. Würde die Menschheit mehrheitlich erkennen, dass diese Ängste nur künstlich hervorgerufen werden und gar nicht real sind, wäre das Spiel vorbei. Die Kontrolleure würden sowohl ihre Macht als auch ihre Nahrung verlieren.

Zeit der Bewusstwerdung!

Wir leben in einer Zeit, in der selbst demjenigen, der sich noch nicht länger mit diesen Zusammenhängen beschäftigt hat, klar werden kann, was hier gespielt wird. Die offensichtlichen Lügen der Panikmacher häufen sich so sehr, dass es selbst dem von Demenz geplagten „Normalo“ auffallen muss, was hier gespielt wird.

In der Vergangenheit sind zwischen den Lügen, mit denen uns die Rechtmäßigkeit von Kriegen erklärt wurde und der eigentlichen Wahrheit, die später ans Licht kam, immer einige Jahre oder auch Jahrzehnte vergangen – siehe Erster und Zweiter Weltkrieg oder Vietnamkrieg. Schon beim Ersten und Zweiten Golfkrieg wurden die Lügen (Brutkastenlüge, Massenvernichtungswaffen) viel schneller aufgedeckt und auch öffentlich bekannt als von den Kontrolleuren gewünscht. Bei den jetzigen militärischen Auseinandersetzungen wird es schon offensichtlich, bevor sie begonnen haben.

Es gab wohl kaum eine Zeit in der Geschichte, in der so unverhohlen auf Krieg zugesteuert wird wie jetzt. Jeder, selbst der Papst, der öffentlich Frieden fordert, wird dafür kritisiert. Gleichzeitig bauen wir in Deutschland unsere wirtschaftlichen, technischen und militä-

rischen Möglichkeiten ab, einen solchen Krieg überhaupt zu führen. Wie widersinnig ist dies? Wollen wir kollektiven Selbstmord begehen?

Geht es um Gesundheit?

Im Gesundheitssektor sieht es ähnlich aus. Die letzten vier Jahre hatten durchaus etwas Gutes. Sie haben jedem, der es sehen wollte, klar aufgezeigt, dass es bei Gesundheitspolitik nicht um Gesundheit geht. Dies war schon immer der Fall, doch jetzt wurde es offensichtlich. Wenn alle Entscheidungen der letzten vier Jahre wissenschaftlich untermauert, belegt und im besten Sinne zum Schutz der Bevölkerung getroffen worden wären, dann hätte man nicht einen einzigen Buchstaben in den RKI-Protokollen schwärzen müssen. Die Herausgabe von geschwärzten Protokollen ist an sich schon ein Schuldeingeständnis. Ich muss gar nicht wissen, was geschwärzt wurde! Meine Frage ist bloß, warum überhaupt Protokolle erstellt und nicht einfach versehentlich wie diverse SMS-Nachrichten oder E-Mails gelöscht wurden.

Ähnlich, wie der Dritte Weltkrieg uns quasi offen angekündigt wird, ist es auch im Gesundheitssektor mit den nächsten Pandemien. Es werden wohl schon Impfstoffe für Viren produziert, die noch nicht existieren.

Abschaffung der freien Wirtschaft

Parallel dazu werden die Schritte zur vollständigen Abschaffung des Bargelds immer konkreter. Mittlerweile wurde wohl eine EU-weite Bargeldobergrenze von 10.000 Euro vereinbart. Doch niedrigere Grenzen sind erlaubt und werden auch schon in einigen Ländern durchgesetzt. Wenn man die Sache weiterdenkt, führt die Abschaffung des Bargelds nicht nur zur vollständigen Abhängigkeit vom Bankensystem und zur vollständigen Kontrolle unseres Konsumverhaltens bzw. was wir überhaupt mit unserem Geld

Die Wirtschaft kann in der jetzigen Form nicht dauerhaft existieren

kaufen können, sondern auch zur Abschaffung einer „freien“ Wirtschaft. Mit anderen Worten: Sämtliche geschäftlichen Transaktionen zwischen Individuen und Firmen könnten kontrolliert werden.

Der einzige Weg wären dann andere Formen der Schatten- und Tauschwirtschaft mit eventuell alternativen Geldsystemen. Das Ziel der Politik scheint offensichtlich. Die Abschaffung des Mittelstands in Form

des Kleinunternehmertums und Selbständiger. Man möchte nur noch Großunternehmen, die gut zentral gesteuert werden können.

Der Kampf gegen die Landwirtschaft

Mittlerweile werden die Bauern als mit die größten Umweltsünder hingestellt, die Viehhaltung ist mit schuld am Klimawandel und die Düngung des Bodens sollte am besten ganz verboten werden. Die Konsequenz ist eine immer schlechtere lokale Nahrungsversorgung. Wir werden noch abhängiger vom Nahrungsmittelimport. Doch dafür sollen wir uns von Insekten und künstlichem Fleisch ernähren, das natürlich viel umweltfreundlicher und vor allem klimafreundlich ist.

Unverhohlene Kriegsvorbereitung!

Als wäre das alles noch nicht genug, wird gerade eine bisher unvorstellbare Kriegspropaganda von vielen westlichen Regierungen betrieben. Darunter nicht an letzter Stelle unsere deutsche Regierung. Anstelle von Friedensmärschen darf es nur noch Demonstrationen gegen rechts, für die Ukraine und gegen Russland geben. Alle Gedanken zu einem möglichen Frieden werden unterdrückt oder unverblümt angegriffen. Und es geht nicht darum, Soldaten und Waffen in ein Kriegsgebiet zu schicken. Nein, wir sollen uns auf Krieg in Deutschland vorbereiten.

Wie realistisch ist ein Dritter Weltkrieg?

Ich persönlich denke, wir sind schon mittendrin. Er hat schon lange begonnen, nur wird er mit ganz anderen Waffen ausgetragen als bisherige Kriege. Er wird mit Propaganda, den Medien, mit Biowaffen und mit Sanktionen ausgetragen. Es ist jedoch nicht ein Krieg unter Völkern und Nationen, sondern ein Krieg gegen die gesamte Menschheit. Bisher wurde dieser Krieg immer so geführt, dass einzelne Völker gegeneinander aufgehetzt wurden. Doch dies scheint nicht mehr zu funktionieren. Die Menschen glauben nicht mehr, dass ein anderer Mensch – egal welcher Zugehörigkeit – ihnen persönlich nach dem Leben trachtet oder sie erobern will. Genauso wenig, wie ich und vermutlich auch sie selbst keinen anderen Menschen töten wollen oder andere Länder erobern wollen.

Dies wissen die sogenannten Eliten. Sie wissen aber auch, dass die Taten der vergangenen Jahre und Jahrzehnte ans Licht kommen und sie selbst gehen dürfen. Doch

sie haben Angst vor unserer „Rache“ und deshalb versuchen sie gerade noch, eine möglichst große Katastrophe zu erzeugen. Sie können sich nicht vorstellen, dass wir sie einfach ziehen lassen, und deshalb wollen sie die Erde in der Hoffnung anstecken, dass sie im Chaos und im Rauch entkommen können. Leider gelingt dies nicht. Die Parteien wissen dies und spielen nicht mit. Die westlichen Staaten und speziell unsere „Bundeswehr“ haben nicht die technischen Mittel, einen langen Krieg zu führen. Frag einfach mal einen ehemaligen Soldaten oder Wehrpflichtigen.

Warum glaube ich das?

Ganz einfach. Sie versuchen schon seit mehreren Jahren, Russland und China zu einem großen Konflikt zu provozieren. Doch die reagieren nicht so wie gewünscht. Weder in der Ukraine noch in Taiwan noch in Israel. Genau dies gibt mir Hoffnung. Deshalb glaube ich, dass hier auch positive Kräfte beteiligt sind, denn sonst hätten wir diesen offenen Krieg schon längst. Es gäbe keinen Widerstand. Wenn Russland uns angreifen wollte, dann wäre das schon längst passiert. Russland würde nicht auf Herrn Pistorius warten, dass er die Wehrpflicht wieder einführt und ein paar Munitionsfabriken baut, die dann vielleicht in zehn Jahren fertig sind. Ich kann kaum glauben, dass unsere Politiker diesen Blödsinn selbst glauben.

Was können wir persönlich tun?

Das, was die Eliten am meisten fürchten ist, dass die Mehrheit oder ein großer Teil der Bevölkerung dies erkennt. Bisher war es nur eine kleine Minderheit von geschätzt weniger als 5 %, die dies erkannt hat, und diese konnten leicht als „Spinner“, „Schwurbler“ und „Irre“ abgetan werden. Doch jetzt wurde es immer offensichtlicher und die Dinge sind im Licht und es wird immer leichter für jeden, die Dinge zu sehen. Deshalb werden die Bemühungen immer stärker, die Kommunikation zu zensieren oder gar das Aussprechen offensichtlicher Fakten durch Gesetze zu verbieten.

Ja, es gibt noch viele schlafende Menschen, die immer noch glauben, alles geschieht zu ihrem Besten, und die sich vielleicht noch gegen die nächste „Grippe“ impfen lassen. Doch es gibt immer mehr, die es anders sehen. Deshalb ist genau jetzt mehr denn je die Zeit gekommen, miteinander zu reden. Wir sollten unsere eigene Angst vor der Meinung anderer ablegen. Wir sollten versuchen, mit anderen ins Gespräch zu kommen. Denn der Spuk könnte morgen vorbei sein, wenn wir heute alle aufstehen würden.

Das persönliche Gespräch ist der Schlüssel

Gerade jetzt, in Zeiten, in denen die große Zensur bei den Medien ansetzt, ist es Zeit, das Handy auszuschalten und viel mehr über das persönliche Gespräch zu kommunizieren. Es ist nicht nur die effizienteste Art, um der Kontrolle zu entgehen, sondern es schafft auch die wertvollen Verbindungen untereinander, die wir vielleicht sehr bald benötigen. Die Menschen, die bisher dem Mainstream gefolgt sind, müssen spüren, dass wir sie nicht wegen ihres Irrtums verachten oder für dumm halten. Hätten wir nicht alle unsere persönlichen Erfahrungen gemacht, die uns schon vorher in den Aufwuchsprozess gebracht haben, wären wir der

Schweigen ist keine Option!

Sache vielleicht auch auf den Leim gegangen.

Wieder lernen, kritisch zu denken

Die Herausforderung bei diesem Prozess ist, dass vielen Menschen das kritische Denken abtrainiert wurde. Dies geschah ganz systematisch und schleichend über die letzten Jahrzehnte. In einer Kombination aus der Zufuhr von Giften wie Quecksilber, Fluoriden, Aluminium und anderen Schwermetallen durch Impfungen, Zahnpasta, Leitungswasser, die Luft und die Nahrung und die systematische Reduzierung der Anforderungen im Bildungssystem. Das Denken wurde uns quasi aberzogen. Eine befreundete Lehrerin in Italien beklagte schon vor über 20 Jahren, dass sie glaubte, die Kinder immer dümmer und dümmer machen zu müssen. Ihre Wahrnehmung war damals schon richtig, es war kein Zufall, sondern der Plan.

Wann wird es geschehen?

Und nun kommen wir zur Frage aller Fragen. Wann wird das Ganze kippen? Nun, es ist schon in vollem Gang. Es hängt vom Mut jedes Einzelnen ab. Wie weit sind wir bereit, die Informationen zu verbreiten und die Menschen aufzufangen? Nehmen wir einmal an, 5 % hätten das Spiel schon so halbwegs durchschaut. Dies wäre einer von 20. Wenn jeder von diesen in den nächsten Wochen nur einen weiteren pro Woche erwecken würde, dann bräuchte es vier Wochen und 80 % wären erwacht. Nur wer hat den Mut? Wie viele trauen sich, solche Artikel zu schreiben? Und ich habe nur beobachtbare Tatsachen verwendet. Wenn also jeder Mut hätte, wäre die Sache in wenigen Tagen vorbei. Doch selbst wenn die meisten Menschen weiterhin untätig sind,

ist es mein Gefühl, dass der Prozess sehr schnell auf das große Finale zusteuert, falls es dieses gibt.

Die Frage ist für mich: Geschieht es mit einem großen Feuerwerk oder geschieht es eher still?

Was ist nun die größte Sünde?

Viele Menschen glauben ja daran, dass die Energie der Aufmerksamkeit folgt. Damit ist gemeint, dass das gestärkt wird, worauf ich meine Aufmerksamkeit richte. Fokussiere ich mich darauf was alles schief gehen kann, dann geht es meistens schief. Dies stimmt, wenn ich also glaube, dass ich beim Skifahren stürze, dann ist die Wahrscheinlichkeit hoch, dass dies passiert. Wenn alle vom Krieg reden und mit in die Angst vor dem bösen Feind einstimmen, dann wird dies auch geschehen.

Doch der Umkehrschluss, wenn ich nicht hinschaue, dass ich damit das Ereignis verhindere, ist nicht unbedingt richtig. Ja, ich gebe keine zusätzliche Energie hinein, doch ich vermindere die andere Energie nicht unbedingt.

Bei CQM suchen wir gerade nach den unbewussten Ursachen und neutralisieren sie, indem wir durch die Korrektur Aufmerksamkeit auf sie geben. Dies natürlich ohne Angst in der Neutralität.

Wenn ich sehe, dass ein Kind vors Auto läuft, sollte ich das Kind festhalten und nicht wegschauen, oder? Leider tun dies heute sehr viele. Aus den Erfahrungen der letzten Jahre und auch aus Angst, gehen sie der Kommunikation mit anders Denkenden aus dem Weg. Doch gerade jetzt wäre die Zeit ins Gespräch zu kommen, wo viele Daten und Fakten bekannt sind. Eben um diese Menschen aus der Angst zu bringen und damit die Angst-Energie insgesamt zu reduzieren. Denn dies ist der Grund, warum die Aufarbeitung verhindert wird und die Zensur geradezu panikartig vorangetrieben wird, um genau diese Kommunikation zu verhindern.

Aber was ist denn nun die größte Sünde in dieser Zeit? Ganz einfach. Die größte Sünde ist es, sich dem Diktat des Schweigens zu beugen und seine Mitmenschen nicht auf die Dinge, die da vorgehen, hinzuweisen. Denn die eigentliche Bedeutung des Worts Sünde ist „Zielverfehlung“. Das Schweigen ist in der heutigen Zeit der sicherste Weg, unser Ziel — nämlich die Freiheit der Menschen wiederherzustellen — zu verfehlen.

News von Heart & Mind Power und CQM.

Herzensgespräche mit Gabriele

Seit dem 21. Juni gibt es dieses neue Online-Format mit Gabriele Eckert kostenfrei für deine Fragen rund um CQM und den aktuellen Bewusstseins-Shift der Menschheit. Gabriele widmet sich dem neuesten Weltgeschehen und all euren Anliegen - Gespräche von Herz zu Herz. Wieso gibt es dieses neue Format? Damit die Menschheit auf die nächste Ebene wechseln kann, braucht es uns CQM-Anwender. Es braucht das Auflösen der Verwirbelungen im Feld, es braucht die Neutralität und den Einklang von Herz und Verstand. Und es braucht DICH. Gabriele verrät dir, wie du CQM für dich und den Planeten noch besser einsetzen kannst und was es braucht, damit wir wieder das Paradies auf Erden haben. Hier findest du immer die aktuellen Termine, kannst dich anmelden und deine Fragen einreichen: www.he-mi-po.com/herzensgespraeche-mit-gabriele.

Ein Urlaub, in dem du wirklich abschalten kannst!

Wie wäre es, nächstes Jahr eine Woche deines Sommerurlaubs in Grandići mit Gabriele Eckert und Bärbel Schmid zu verbringen? Seit diesem Jahr ist genau das möglich! Denn im Mai, Juni und August finden die Grandići Herzenswochen statt. Diese Wochen sind vor allem dir, deiner Entspannung und deiner Herzöffnung gewidmet. Energetisierende Korrekturarbeiten und Atemübungen gehören dabei genauso zum Programm, wie Meditationen und das stille Sein. Jeder CQM-Anwender kann in diesem geschützten Raum die Kraft seines Herzens in Verbindung mit dem Verstand und der Intuition bringen und somit seine Schöpferkraft aktivieren und Freude und Liebe ins Leben bringen. Jeder CQMler, der CQM I, II und III besucht hat ist herzlich willkommen. Da der Platz auf 20 Teilnehmer limitiert ist, solltest du dich am besten gleich unter www.he-mi-po.com/grandici oder direkt per E-Mail an info@grandici41.com vormerken lassen.

Nur vier Empfehlungen und du bist dabei!

3 Tage an einem schönen Ort verbringen, umgeben von CQMlern und einer besonderen Energie, ein einmaliges und einzigartiges Thema, das Gabriele ausgearbeitet hat und eine Kombination aus Fest und Seminar – das ist das Top-Tippgeber-Event! Ein Event, das speziell für diejenigen ist, die uns bei der Verbreitung von CQM unterstützen und mit vier erfolgreichen Empfehlungen den Rubin-Status erreicht haben. Im Vordergrund steht bei dieser Veranstaltung nicht die Vermittlung von Wissen, sondern der rege Austausch der Teilnehmer und jede Menge Spaß. Die Teilnehmerzahl ist immer streng limitiert und die Teilnahme ist für unsere erfolgreichen Top-Tippgeber ganz besonders preiswert. Jeder, der qualifiziert ist, erhält eine Einladung. Hier findest du weitere Informationen: www.cqm-hypervoyager.de/tippgeberprogramm/.

Vielleicht bist auch du schon beim nächsten Top-Tippgeber-Event mit dabei?!

CQM I Präsenz-Seminar mit Gabriele Eckert!

Im Jahr 2025 wird es drei CQM I Präsenz-Seminare mit Gabriele in Deutschland geben! Diese Termine sind für alle, die bereits das CQM I online oder in Präsenz absolviert haben. Eine tolle Gelegenheit Gabriele Eckert live und zum Anfassen zu erleben und in der Gruppe mit anderen dein CQM-Wissen zu vertiefen. Hier kannst du dich als Wiederholer zum gewünschten Termin anmelden: www.he-mi-po.com/wiederholer. Wenn du das CQM I Seminar noch gar nicht besucht hast, schau unbedingt bei einem Online-Erlebnis-Event mit Sandra Gutheber vorbei! Denn dort kannst du das Kombi-Angebot, bestehend aus dem CQM I Online- und Präsenz-Seminar zum günstigeren Spezialpreis buchen! Die Termine findest du auf der Homepage.

Herzlichen Glückwunsch an die neuen CQM MasterCoaches!

Wir gratulieren herzlich den neuen CQM MasterCoaches Dr. Diana-Cristina Tatu, Sabine Schülein und Jasna Bacher zur bestandenen Prüfung!

Wenn du Fragen zur CQM MasterCoach-Ausbildung hast, ruf uns gerne an unter 07143 9618590 oder schreib uns eine E-Mail an: info@cqm-hypervoyager.de.



Aktuelle Termine von Heart & Mind Power und der CQM Welt

Erlebnis-Event mit Sandra Gutheber	Uhrzeit
Donnerstag, 24. Oktober 24	19:00
Dienstag, 12. November 24	19:00
Dienstag, 26. November 24	19:00
Dienstag, 10. Dezember 24	19:00
Dienstag, 14. Januar 25	19:00
Donnerstag, 23. Januar 25	19:00
Freitag, 07. Februar 2025	19:00
Donnerstag, 20. Februar 25	19:00
Dienstag, 04. März 25	19:00



Anmeldung unter: www.he-mi-po.com/erlebnis-event

Online-Seminar Chinesische Quantum Methode I	Online-Seminar Chinesische Quantum Methode II	Online-Seminar Chinesische Quantum Methode III
06. - 13. Dez. 24	08. - 15. Nov. 24	22. - 29. Nov. 24
24. - 31. Jan 25	07. - 14. Feb. 24	07. - 14. Mär. 25
21. - 28. Feb. 25	04. - 11. Apr. 25	02. - 09. Mai 25
21. - 28. Mär. 25	30. Mai - 06. Jun. 25	13. - 20. Jun. 25

Anmeldung unter: www.he-mi-po.com/

Spezialseminare mit Gabriele Eckert		
31. Okt. - 03. Nov. 24	Online	ERV (Extended Remote Viewing)
07. - 10. Jun. 25	Online	CRV (Coordinate Remote Viewing)

Anmeldung unter: www.cqm-hypervoyager.de/spezialseminare

International CQM Academy in Bönningheim		
26. - 27. Okt. 24	Christina Eckert	BioLogisches Heilwissen AufbauSeminar
01. - 03. Nov. 24	Claudia Schifflechner	Kommuniziere - selbstsicher, souverän und echt
08. - 10. Nov. 24	Christina Eckert	Das professionelle CQM Coaching-Gespräch
05. - 08. Dez. 24	Thomas Stocker	NLP Grundlagen und CQM
14. - 16. Feb. 25	Thomas Stocker	Systemische Aufstellung und CQM
01. - 02. Mär. 25	Christina Eckert	BioLogisches Heilwissen Basisseminar
14. - 16. Mär. 25	Thomas Stocker	Die eigene Coaching-Praxis
11. - 13. Apr. 25	Christina Eckert	Das professionelle CQM Coaching-Gespräch
26. - 27. Apr. 25	Christina Eckert	BioLogisches Heilwissen AufbauSeminar

Weitere Termine findest du auf www.cqm-hypervoyager.de

Für Fragen und Anmeldungen kannst du uns unter Telefon: 07143 9618590 oder über E-Mail: info@cqm-hypervoyager.de erreichen.

Präsenz-Praxisgruppen ausschließlich für CQMLer

Die Praxisgruppen stehen allen offen, die an einem CQM-Seminar teilgenommen haben. Nutze dieses Angebot, denn oftmals gibt es noch Fragen oder man braucht Unterstützung bei ganz persönlichen Herausforderungen. Hier kann der Besuch einer Praxisgruppe weiterhelfen – manche CQMLer besuchen sogar mehrere. Alle Praxisgruppenleiter sind erfahrene CQM Coaches und haben noch viele wertvolle Tipps für dich.

PLZ	Ort	PLZ	Ort	PLZ	Ort	PLZ	Ort
0		5		7		Österreich	
01xxx	Dresden (2x)	55435	Gau-Algesheim	78647	Trossingen (2x)	10xx	Wien (2x)
04177	Leipzig	56462	Höhn	79115	Freiburg	5020	Salzburg
07551	Gera	57223	Kreuztal	79268	Bötzingen	6912	Hörbranz
08525	Plauen	580xx	Hagen (2x)	79793	Wutöschingen	8055	Graz
09337	Callenberg	58453	Witten	79822	Titisee Neustadt	Schweiz	
1		58706	Menden	8		4051	Basel
10xxx	Berlin (3x)	6		80xxx	München (3x)	6130	Willisau
12169	Berlin-Steglitz	60318	Frankfurt	82418	Murnau	80xx	Zürich (2x)
14476	Potsdam	61476	Kronberg	83093	Bad Endorf	8259	Kaltenbach
17392	Spantekow	63512	Hainburg-Hainstadt	83278	Traunstein	8408	Winterthur
2		63825	Schöllkrippen	86169	Augsburg (3x)	8832	Wollerau
21409	Embsen Oerzen	64295	Darmstadt	86529	Schrobenhausen (2x)	9000	St. Gallen
22xxx	Hamburg (2x)	64521	Groß-Gerau	86668	Karlsхуд	9469	Haag/Rheintal
22869	Schenefeld	65207	Wiesbaden	88316	Isny (2x)	Portugal	
23617	Dissau-Stockelsdorf	65474	Bischofsheim	89198	Westerstetten/Ulm	8650424	Vila do Bispo
23701	Eutin	661xx	Saarbrücken (2x)	89290	Obenhausen		
26465	Langeoog	66424	Homburg/Saar	9			
26842	Ostrhauderfehn	66450	Bexbach	904xx	Nürnberg (2x)		
28201	Bremen	69231	Rauenberg	90562	Heroldsberg		
28865	Lilienthal	67547	Worms	90596	Schwanstetten		
3		7		90765	Fürth		
30159	Hannover	70188	Stuttgart	91161	Hilpoltstein		
31167	Bockenem	71336	Waiblingen	91723	Dittenheim		
31311	Uetze	71540	Murrhardt	91743	Unterschwaningen		
34508	Willingen	71665	Vaihingen/Enz	92224	Amberg		
36251	Bad Hersfeld	72147	Nehren	96332	Pressig		
4		73033	Göppingen	97072	Würzburg		
40591	Düsseldorf	73460	Hüttlingen				
41564	Kaarst	74214	Schöntal-Bieringen				
42117	Wuppertal	74243	Langenbrettach				
45141	Essen	74357	Bönnigheim				
48308	Senden	74379	Ingersheim				
490xx	Osnabrück (2x)	74564	Crailsheim				
49186	Bad Iburg	74613	Öhringen				
49733	Haren	75015	Bretten				
5		76139	Karlsruhe-Waldstadt				
54290	Trier	78052	Villingen-Schw.				
55126	Mainz	78166	Donaueschingen				

Die Termine und Kontaktdaten der Praxisgruppen-Moderatoren, sowie eine Übersicht der über 100 **CQM Online-Praxisgruppen** findest du unter:
www.cqm-hypervoyager.de/praxisgruppen.

Mit diesen Highlights geht es weiter

Diese besonderen Veranstaltungen solltest Du nicht verpassen!

Die aktuellen Termine mit Anmeldemöglichkeit werden über Telegram und auf der Homepage unter www.he-mi-po.com veröffentlicht.



NEU: Heart & Mind Power-Days

Dieses Format, exklusiv für CQM-Anwender, die mindestens 1 x am CQM I Seminar teilgenommen haben, findet jeweils von 9 bis 18 Uhr statt. Gabriele gibt unter anderem live per Zoom Anleitungen für Korrekturen zum speziellen Tagesthema sowie zu persönlichen Herausforderungen, die noch nicht endgültig neutralisiert werden konnten. Neben Meditationen und speziellen Übungen kommt natürlich auch der Austausch mit anderen CQMlern während der Pausen nicht zu kurz.

Heart & Mind Power-Days (Voraussetzung CQM I):

08. Februar 25	Online
08. März 25	Online
05. April 25	Online

Anmeldung unter: www.he-mi-po.com/hmp-days

Heart & Mind Power-Weekends

Das sind Online-Praxisveranstaltungen für Absolventen der CQM-Seminare und eine geniale Möglichkeit für CQM-Interessierte um CQM kennenzulernen und zu erleben. An diesen Wochenenden, die jeweils ein anderes Thema haben, gibt Gabriele entsprechende Anleitungen zum Korrigieren spezieller Themen. Bis zum Ende dieses Jahres gibt es noch das Aktionsangebot „Share with a new one“, d. h., dass jeder Bucher eines Heart & Mind Power-Weekends einen Gast kostenfrei dazu einladen kann.

Heart & Mind Power-Weekends:

16. - 17. Nov. 24	Online	Liebe und Widerstand: (K)Ein Widerspruch in Beziehungen
14. - 15. Dez. 24	Online	Lebenslange Gesundheit durch die Balance von Heart & Mind

Anmeldung unter: www.he-mi-po.com/share-with-new-one

CQM Präsenz-Juwel

Jeder der CQM I, II und III besucht hat, ist herzlich zu dieser Präsenz-Veranstaltung eingeladen, um noch mehr CQM zu lernen, zum gegenseitigen Kennenlernen und zum persönlichen Austausch. Es soll die CQM-Seminare ergänzen und deshalb sind diese vier Tage vollgepackt mit Inhalten. Und der Preis ist ebenfalls besonders interessant. Du kannst entweder den Frühbucherpreis bis zum 31.12.2024 in Anspruch nehmen oder besonders günstig Deine HyperVoyager Wertgutscheine/Empfehlungspunkte (EP) hierfür einlösen.

CQM Präsenz-Juwel

08. - 11. Mai. 25	Blaubeuren (bei Ulm)
-------------------	----------------------

Anmeldung und weitere Informationen unter: www.cqm-hypervoyager.de/praesenz-juwel

Veranstaltungen in Grandići

Wer eine intensive Urlaubswoche im sonnigen Kroatien unter CQMlern verbringen möchte, der sollte sich jetzt schon die Termine in Grandići für 2025 vormerken oder sogar gleich seinen Platz reservieren lassen. Diese Veranstaltungen werden in Kleingruppen mit intensivem Kontakt zu Gabriele und Bärbel und den anderen Seminarleitern durchgeführt.

Live-Seminare in Grandići (Kroatien):

18. - 24. Mai 25	Yoga und CQM mit Sandra Gutheber und Daniela Demharter
25. - 31. Mai 25	Grandići Herzenswoche mit Gabriele Eckert und Bärbel Schmid
22. - 28. Jun. 25	Grandići Herzenswoche mit Gabriele Eckert und Bärbel Schmid
17. - 23. Aug. 25	Grandići Herzenswoche Woche mit Gabriele Eckert und Bärbel Schmid

Anmeldung und weitere Informationen unter: www.he-mi-po.com/grandici